

**Politische Gemeinde  
Schulgemeinde**

Voranschläge 2017

Finanz- und  
Aufgabenplan 2016–2020



# Inhaltsverzeichnis

## Voranschläge

### Politische Gemeinde

Bemerkungen . . . . .	6
Übersicht . . . . .	14
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	17
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen . . . . .	18
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen . . . . .	19
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	20
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	21
Abschreibungstabelle . . . . .	22
Schlussabrechnung Neubau Alters- und Gesundheitszentrum Tägerhalde . . . . .	24

### Schulgemeinde

Bemerkungen . . . . .	28
Übersicht . . . . .	32
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	35
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen . . . . .	36
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen . . . . .	36
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	37
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen . . . . .	37
Abschreibungstabelle . . . . .	38

Antrag der Gemeindebehörden . . . . .	39
Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission . . . . .	39
Steueranträge . . . . .	40

### Finanz- und Aufgabenplan

Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020 . . . . .	41
--	----

In den vorliegenden Kurzberichten sind die wichtigsten Resultate des Voranschlags 2017 und des Finanz- und Aufgabenplans 2016–2020 zusammengefasst. Interessierte Stimmberechtigte können das vollständige Datenmaterial im Gemeindebüro, Eingangshalle Gemeindehaus, Tel. 044 913 11 11, e-mail: [info@kuesnacht.ch](mailto:info@kuesnacht.ch), beziehen oder von der Homepage [www.kuesnacht.ch/finanzverwaltung](http://www.kuesnacht.ch/finanzverwaltung) herunterladen.





# Politische Gemeinde

# Bemerkungen zum Voranschlag 2017 der Politischen Gemeinde

## Das Wesentliche in Kürze

Das Budgetdefizit beträgt 2,8 Millionen Franken. Es ist ein Sparpaket geplant, das den Haushalt ab 2017 um jährlich 3,3 Millionen Franken und ab 2018 um zusätzlich 1,1 Millionen Franken entlastet. Trotz dieser Massnahme ist eine Steuerfusserhöhung von 2% erforderlich und für 2018 vorgesehen.

Der Gemeinderat legte am 1. Juli 2015 als Ziel für das Sparpaket «Lean 18» fest: *«Mit dem Sparpaket soll das Ergebnis der Laufenden Rechnung spätestens ab 2018 gegenüber dem Voranschlag 2015 um jährlich netto 3 Millionen Franken durch Aufwandreduktionen sowie Ertragssteigerungen verbessert werden. Anpassungen des Steuerfusses, die Veränderung von Abschreibungen oder von nicht beeinflussbaren gesetzlich gebundenen Ausgaben (Finanzausgleich, wirtschaftliche Hilfe, Zusatzleistungen zur AHV/IV, Pflegefinanzierung usw.) werden für die Überprüfung der Zielerreichung nicht berücksichtigt.»* Das gesetzte Ziel kann gemäss dem aktuellen Projektstand erreicht werden. So beläuft sich die geplante Entlastung nach derzeitigem Stand auf 4,4 Millionen Franken jährlich (gestaffelt 2016–2018). Verschiedene Massnahmen sind derzeit in Umsetzung, weitere werden noch vertieft geprüft.

Verschiedene von der Gemeinde weitgehend nicht beeinflussbare Aufwandentwicklungen laufen den Sparbemühungen zuwider. Der Anstieg des Finanzausgleichsbeitrags um 4,2 Millionen Franken (+14,2% gegenüber Vorjahresbudget) ist auf die im 2015 gegenüber dem Vorjahr gestiegene Steuerkraft zurückzuführen. Für die Pflegefinanzierung sind Mehraufwendungen von 0,7 Millionen Franken (+12,5%) budgetiert. Dies ist auf die höheren Normdefizitbeiträge an Alters- und Pflegeheime sowie vor allem die noch deutlicher gestiegenen Beiträge an Spitex-Organisationen zurückzuführen. Ebenfalls zu Mehrkosten von 0,2 Mio. Franken (+4,9%) führen die Zusatzleistungen zur AHV/IV (netto nach Abzug der Bundes- und Staatsbeiträge). Der Anstieg des Personalaufwands (+0,3 Mio. Franken, +1,18%) ist durch höhere Sparbeiträge an die Pensionskasse begründet (Kompensationsmassnahme Senkung Umwandlungssatz). Im Übrigen sind bei zahlreichen Positionen Aufwandreduktionen zu verzeichnen.

Ertragsseitig wurden die Steuereinnahmen auf Basis der Erträge 2015 geschätzt, obwohl die Hochrechnung 2016 im Rahmen der tiefer budgetierten Erwartungen liegt. Der Gemeinderat hat aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Steuerperioden, in welchen der Steuerertrag stets höher ausfiel als budgetiert, optimistischer budgetiert als in den Vorjahren. Insbesondere die Ertragserwartung für die Grundstückgewinnsteuern – diese untersteht als einzige Steuereinnahme nicht dem Finanzausgleich und ist damit die gewichtigste Ertragsquelle – wird auf 17 Millionen Franken (+2 Mio. Franken) erhöht.

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen belaufen sich auf 20,3 Millionen Franken. Diese sind bei einer Selbstfinanzierung (Cashflow HRM) von 9,3 Millionen Franken zu 46% aus laufenden Erträgen finanziert. Gemäss dem aktuellen Finanz- und Aufgabensplan sind im Steuerhaushalt von Politischer und Schulgemeinde (ohne gebührenfinanzierte Bereiche Abfall- und Abwasserbeseitigung) 2016–2020 Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 112 Millionen Franken geplant. Die innerhalb derselben Periode geplante Selbstfinanzierung (Cashflow HRM1) von 68 Millionen Franken entspricht einem Selbstfinanzierungsgrad von 61%. Das per Ende 2016 voraussichtlich vorhandene Nettovermögen im Steuerhaushalt von 79 Millionen Franken wird deshalb bis Ende 2020 weither abgebaut auf noch rund 39 Millionen Franken. Eine Steuerfusserhöhung um 2% auf 79% ab 2018 ist in diesen Zahlen berücksichtigt, ebenso der Buchgewinn aus der periodischen Neubewertung der Finanzliegenschaften per 1. Januar 2016 (Politische Gemeinde 12,7 Mio. Franken, Schulgemeinde 1,5 Mio. Franken).

## Sparpaket «Lean 18»

Der Gemeinderat erteilte am 1. Juli 2015 den Auftrag für das Sparpaket «Lean 18» und genehmigte im Anschluss verschiedene Spar- und Ertragsverbesserungsmassnahmen. Letztere sollen für Gebühren, gemäss dem Verursacherprinzip, den Kostendeckungsgrad für Leistungen der Gemeinde verbessern.

Aktuell sind Ergebnisverbesserungen in der Laufenden Rechnung im folgenden Umfang geplant (Entscheid Umsetzung gefällt, Umsetzung teilweise pendent):

Kategorie (Beträge in Schweizer Franken)	ab Budget 2016 (pro Jahr)	ab Budget 2017 (zusätzlich pro Jahr)	ab Budget 2018 (zusätzlich pro Jahr)	Total ab 2018	langfristig (zusätzlich pro Jahr)
Aufwand	393'300	936'000	292'600	1'621'900	245'500
Ertrag	553'500	1'352'000	706'150	2'611'650	1'200'000
gemischt Aufwand/Ertrag	0	75'800	89'200	165'000	0
<b>Total</b>	<b>946'800</b>	<b>2'363'800</b>	<b>1'087'950</b>	<b>4'398'550</b>	<b>1'445'500</b>

Aufwandseitig sind in den Budgets 2016 bis 2018 gestaffelt Einsparungen im Personalbereich (Fr. 439'000.–), bei den Alters- und Gesundheitszentren durch betriebliche Optimierungen (Fr. 231'000.–) sowie innerhalb der Abteilung Tiefbau für verschiedene Einzelmassnahmen (Fr. 195'000.–) vorgesehen. Die In- und Auslandhilfe wird ab 2017 von Fr. 700'000.– wieder auf den bis 1999 geltenden Betrag von Fr. 500'000.– reduziert. Die Ausgaben für kulturelle Aufgaben und Gemeindeanlässe (Chilbi, Bundesfeier, Neujahresempfang, Weihnachtsbeleuchtung) werden um Fr. 127'500.– gesenkt. Die weiteren Einsparungen in Höhe von rund Fr. 429'400.– setzen sich aus kleineren Einzelmassnahmen in verschiedenen Verwaltungsbereichen zusammen.

Auf der Ertragsseite fällt vor allem die Erhöhung der Taxen der Alters- und Gesundheitszentren ins Gewicht (Fr. 1'896'000.–). Diese hat zum Ziel, mittelfristig die Vollkosten unter Berücksichtigung von Amortisation und Verzinsung der getätigten Investitionen sowie unter Berücksichtigung eines Landwertanteils zu decken. Nach denselben Gesichtspunkten werden künftig die Gebühren des Bauamts (Fr. 383'000.–) und der Friedhöfe (Fr. 100'000.–) sowie die Gebühren und Weiterverrechnungen verschiedener anderer Bereiche festgelegt.

## Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020

Der Gemeinderat und die Schulpflege erstellen seit 1988 einen konsolidierten Finanz- und Aufgabenplan mit rollender Fünfjahresplanung und legen die finanzpolitischen Ziele gemeinsam fest. Die Planung berücksichtigt die mutmassliche Entwicklung der Steuererträge, die Prognosen zur Entwicklung der Aufwendungen und übrigen Erträge (Aufgabenplanung) sowie das Investitionsprogramm. Der Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020 wurde wie in den Vorjahren in Zusammenarbeit mit swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG erarbeitet.

Der Bericht zum aktuellen Finanz- und Aufgabenplan und die detaillierte Investitionsplanung sind nach den Voranschlägen 2017 ab Seite 43 zu finden. Eine Version mit ausführlichen Zahlen ist auf der Homepage verfügbar ([www.kuesnacht.ch/finanzverwaltung](http://www.kuesnacht.ch/finanzverwaltung)).

### Laufende Rechnung – Übersicht

Die Laufende Rechnung sieht bei Aufwendungen von 129,5 Millionen Franken und Erträgen von 126,7 Millionen Franken einen **Aufwandüberschuss** von 2,8 Millionen Franken vor (Voranschlag 2016: Aufwandüberschuss 4,7 Mio. Franken).

Unterschiede zwischen dem Voranschlag 2017 und 2016 zeigen sich bei folgenden Positionen (Artengliederung):

	Voranschlag	gegenüber		
	2017	Voranschlag 2016		
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.		in %
<b>Aufwand</b>	<b>129,55</b>	<b>+</b>	<b>7,71</b>	<b>+</b> <b>6,32</b>
Personalaufwand	28,96	+	0,34	+
Sachaufwand	15,33	–	0,96	–
Passivzinsen	0,45	–	0,34	–
Abschreibungen	14,18	–	0,06	–
Finanzausgleich	33,60	+	4,18	+
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	0,41	–	0,09	–
Betriebs- und Defizitbeiträge	25,66	+	1,27	+
Interne Verrechnungen	10,96	+	3,37	+
<b>Ertrag</b>	<b>126,73</b>	<b>+</b>	<b>9,55</b>	<b>+</b> <b>8,15</b>
Steuern	69,74	+	3,17	+
Regalien, Konzessionen	0,03		0,00	
Vermögenserträge	7,21	+	0,64	+
Entgelte	29,79	+	2,82	+
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	0,96	–	0,11	–
Rückerstattungen von Gemeinwesen	2,57	+	0,06	+
Beiträge mit Zweckbindung	4,64	+	0,48	+
Entnahmen Spezialfinanzierungen	0,83	–	0,88	–
Interne Verrechnungen	10,96	+	3,37	+
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>2,82</b>	<b>–</b>	<b>1,84</b>	<b>–</b> <b>39,54</b>

## Aufwand

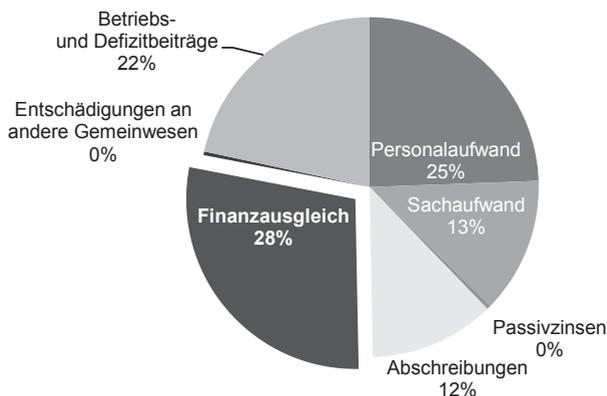
Der **Personalaufwand** steigt gegenüber dem Vorjahresbudget um 1,18%. Für leistungsabhängige individuelle Lohnanpassungen sind 0,5% der Lohnsumme eingestellt (Vorjahr 1,0%). Ein Teuerungsausgleich ist nicht budgetiert. Die Mehraufwendungen sind auf die Erhöhung der Arbeitgeber-Sparbeiträge an die Pensionskasse zurückzuführen (+rund 0,4 Mio.). Diese wurden für Arbeitgeber und Arbeitnehmer im Rahmen einer erneut notwendigen deutlichen Senkung des Umwandlungssatzes zur Erhaltung des Leistungsziels erhöht.

Die Reduktion des **Sachaufwands** um knapp 1,0 Million Franken (-5,9%) ist auf Budgetreduktionen bei sämtlichen Abteilung zurückzuführen. Einerseits ergeben sich diese aufgrund konkreter Massnahmen des Sparpakets «Lean 18», andererseits aus der in diesem Jahr besonders gründlichen Überprüfung sämtlicher Budgetpositionen. Bei der Abteilung Liegenschaften (-0,3 Mio. Franken) waren im Vorjahr einmalige Aufwendungen budgetiert (v.a. nicht wertvermehrender Erneuerungsunterhalt).

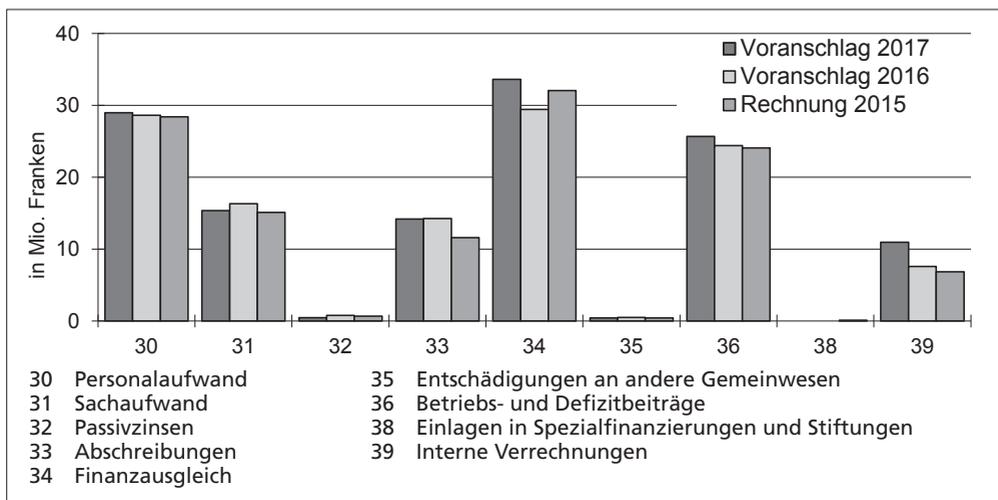
Die tieferen **Passivzinsen** resultieren aus der Reduktion des Ausgleichszinssatzes im Steuerbereich von 1,5% auf 0,5% per 1. Januar 2016. Dies wirkt sich mit Verzögerung im Budget 2017 aus. Mit Ausnahme der laufenden Verpflichtungen hat die Gemeinde Küssnacht keine verzinslichen langfristigen Schulden. Eine kurzfristige Neuverschuldung wird voraussichtlich im 3. Quartal 2017 (Ablieferung Finanzausgleichsabgabe) erforderlich sein, wobei für deren Finanzierung Nullzinsen erwartet werden.

Die **Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen steigen entsprechend den budgetierten Nettoinvestitionen um 0,6 Millionen Franken auf 12,9 Millionen Franken. Die Mehrbelastung betrifft hauptsächlich den vollumfänglich mit Gebühren finanzierten Bereich Abwasser (gesamthaft 3,1 Mio. Franken). Die Abschreibungen zu Lasten des Steuerhaushalts betragen damit gegenüber 2016 nur leicht höhere 9,8 Millionen Franken. Ausserdem sind Abschreibungen von Investitionen in Liegenschaften des Finanzvermögens im Umfang von 1,1 Millionen Franken veranschlagt (2016: 1,7 Mio. Franken). Die budgetierten Investitionsausgaben für das Grundeigentum im Finanzvermögen von 2,1 Millionen Franken betreffen zu einem überwiegenden Teil Unterhaltssanierungen bzw. werterhaltende Massnahmen und wirken sich deshalb nicht vollumfänglich wertvermehrend auf die Bewertung aus.

## Zusammensetzung Aufwand (ohne interne Verrechnung und Einlagen Spezialfinanzierungen)



## Aufwand nach Artengliederung



Die **Finanzausgleichsabgabe** bemisst sich aufgrund der Steuerkraft der Gemeinde des Jahres 2015 und beläuft sich für die Politische Gemeinde und die Schulgemeinde auf gesamthaft 84,0 Millionen Franken (2016: 73,5 Mio. Franken). Davon entfallen auf die Politische Gemeinde 3,6 Millionen Franken (2016: 29,4 Mio. Franken) und auf die Schulgemeinde 50,4 Millionen Franken (2016: 44,1 Mio. Franken). Die für den Finanzausgleich massgebende durchschnittliche Steuerkraft 2015 pro Einwohner betrug Fr. 12'662.– (2014: Fr. 11'528.–) gegenüber dem Kantonsmittel ohne Stadt Zürich 2015 von Fr. 3'541.– (2014: Fr. 3'473.–). Grundlage für die Berechnung der Steuerkraft bilden jeweils die Steuererträge des Vorjahres ohne Grundstückgewinnsteuern. Die Höhe des Steuerfusses hat auf Steuerkraftabschöpfung keine Auswirkung.

Die **Entschädigungen an andere Gemeinwesen** sinken durch tiefere Beiträge an das Betriebsamt Zollikon.

Die **Betriebs- und Defizitbeiträge** beinhalten grösstenteils nicht beeinflussbare Positionen; 15,7 Millionen Franken (61%) betreffen den Sozialbereich und 6,5 Millionen Franken (25%) werden für die Pflegefinanzierung aufgewendet. Letztere steigt um 0,7 Millionen Franken (+12,5%) an und beansprucht dadurch allein rund vier Steuerprozent. Deutliche Anstiege zeigen sich auch bei den Ergänzungsleistungen und Krankenversicherungsbeiträgen (+0,7 Mio. Franken, +8,9%) sowie im Asylwesen (+0,5 Mio. Franken, +66,7%). Diesen Aufwandsteigerungen stehen meist höhere Rückerstattungen (siehe «Entgelte») sowie Bundes- und Staatsbeiträge (siehe «Beiträge mit Zweckbindung») gegenüber. Die Beiträge der In- und Auslandhilfe werden von bisher 0,7 Millionen auf 0,5 Millionen Franken reduziert (Sparpaket «Lean 18»).

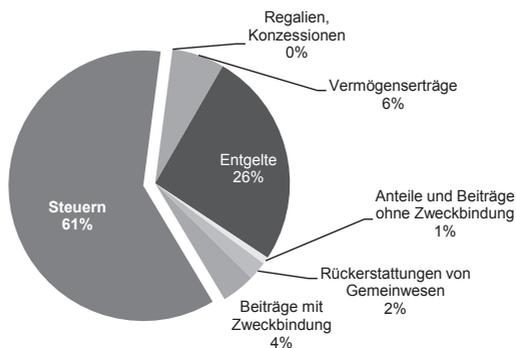
Die **internen Verrechnungen** (Aufwands- und Ertragsposition) steigen aufgrund der Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen per 1. Januar 2016 (höhere interne Zinsbelastung der Abteilung Liegenschaften) sowie den gestiegenen Abschreibungen des gebührenfinanzierten Bereichs Abwasserentsorgung. Den Alters- und Gesundheitszentren werden zur Erhöhung der Kostentransparenz neu kalkulatorische Abschreibungen und Zinsen für die Anlagennutzung verrechnet.

## Ertrag

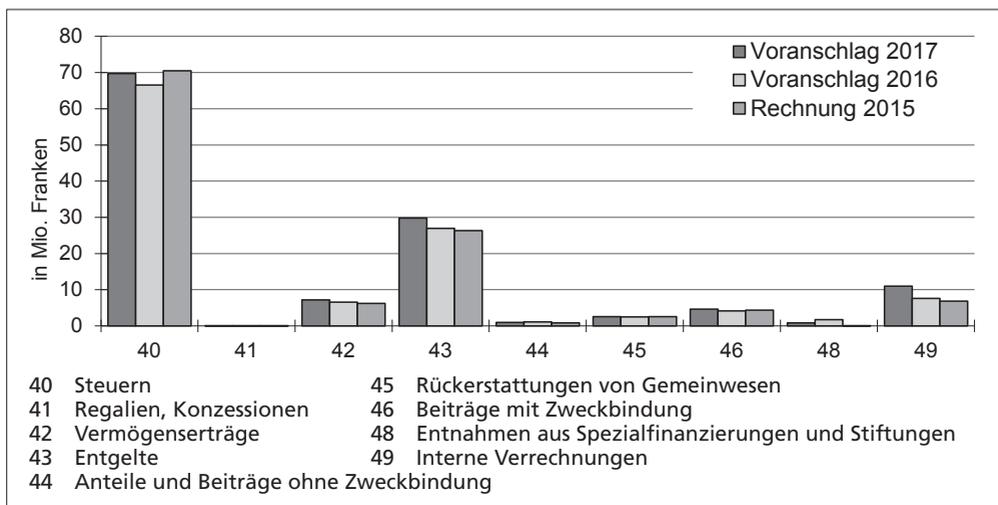
Der **Steuerertrag** liegt gemäss Hochrechnung 2016 im Rahmen der budgetierten Erwartungen. Die Steuerkraft 2016 wird laut Hochrechnung Fr. 12'159.– pro Einwohner betragen (2015 Fr. 12'662.–) und für 2017 wird von Fr. 12'298.– ausgegangen. Bei der Schätzung der Steuererträge wurden im Wesentlichen auf die Ergebnisse der Rechnung 2015 abgestützt. Die ordentlichen Steuern Rechnungsjahr wurden gemäss Hochrechnung, erhöht um die prognostizierte Bevölkerungsentwicklung, Teuerung und Konjunkturerwartung für das Jahr 2016 (insgesamt +0,66%), budgetiert. Bei den Grundstückgewinnsteuern, die 2016 laut Hochrechnung im Rahmen der budgetierten 15 Millionen Franken liegen, wird für 2017 ein höherer Ertrag von 17 Millionen Franken veranschlagt.

Die **Vermögenserträge** steigen durch höhere Mietzinserträge der Finanz- und Verwaltungsliegenschaften (+0,7 Mio. Franken). Bei der Überbauung Hüttengraben ist der Baurechtszins erstmals voll budgetiert und der Gemeinde Erlenbach wird für die Nutzung des Areals Pflegeheim am See ab dem 2. Halbjahr ein jährlicher Mietzins von Fr. 500'000.– verrechnet. Bei verschiedenen Liegenschaften resultieren nach erfolgten Sanierungen höhere Mietzinserträge. Dagegen sind im Steuerbereich aufgrund der Reduktion des Ausgleichszinses von 1,5% auf 0,5% per 1. Januar 2016 geringere Zinserträge budgetiert (–0,1 Mio. Franken, siehe auch «Passivzinsen»).

**Zusammensetzung Ertrag** (ohne interne Verrechnung und Entnahmen Spezialfinanzierungen)



## Ertrag nach Artengliederung



Die **Entgelte** steigen durch Gebührenerhöhungen der Abwasserentsorgung (+1,5 Mio. Franken) und des Bauamts (+0,4 Mio. Franken) sowie eine Taxanpassung der Alters- und Gesundheitszentren (+0,5 Mio. Franken). Weiter steigen die Kostenrückerstattungen im Asylwesen entsprechend den höheren Aufwendungen (+0,4 Mio. Franken, siehe «Betriebs- und Defizitbeiträge»).

Die **Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung** beinhalten im Wesentlichen die Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank, welche gemäss der effektiven Ausschüttung 2016 etwas tiefer budgetiert wird.

Die **Rückerstattungen von Gemeinwesen** erhöhen sich durch Bezugsprovisionen des Steueramts (gemäss Steuererträgen Schul- und Kirchgemeinden), höheren Beiträgen der Anschlussgemeinden an den Zivilstandskreis und neuen Beiträgen der Schul- und Kirchgemeinden an den «Küsbacher».

Die Bundes- und Staatsbeiträge (**Beiträge mit Zweckbindung**) für die Ergänzungsleistungen sowie die Krankenversicherungsbeiträge erhöhen sich entsprechend den gestiegenen Aufwendungen (+0,4 Mio. Franken, siehe «Betriebs- und Defizitbeiträge»).

Die Entsorgungsbereiche Abwasser- und Abfallbeseitigung sehen Aufwandüberschüsse vor, die durch **Entnahmen aus der Spezialfinanzierung** ausgeglichen werden (Gebührenfinanzierung): Abwasserbeseitigung –0,8 Millionen Franken, Abfallbeseitigung –0,03 Millionen Franken.

## Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen im **Verwaltungsvermögen** belaufen sich auf 20,3 Millionen Franken. Die grössten Positionen betreffen das Kanalisationsnetz und den Ausbau der ARA (9,2 Mio. Franken), Strassensanierungen (5,1 Mio. Franken), die Zentrumsentwicklung 4,6 Millionen Franken sowie diverse Sanierungen und Umbauten von Liegenschaften (1,2 Mio. Franken).

Beim **Grundeigentum im Finanzvermögen** sind Investitionsausgaben von 2.1 Millionen Franken vorgesehen. Als grösstes Einzelvorhaben ist die Innensanierung der Liegenschaft Kaltensteinstrasse 30 geplant (Gesamtkredit 2016/2017 1,2 Mio. Franken). Von sämtlichen Investitionsausgaben kann ein Anteil von 1,1 Millionen Franken voraussichtlich nicht als wertvermehrend verbucht werden und muss deshalb abgeschrieben werden (siehe «Abschreibungen»).

## Selbstfinanzierung, Selbstfinanzierungsgrad

Die **Selbstfinanzierung** (Cashflow HRM1) beträgt 9,3 Millionen Franken (2016: 6,0 Mio. Franken). Davon werden in den gebührenfinanzierten Bereichen (Abwasser- und Abfallentsorgung) 2,4 Millionen Franken erwirtschaftet. Der daraus resultierende **Selbstfinanzierungsgrad** der Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen von 46% führt zu einem weiteren Abbau von Liquidität und Nettovermögen.

## Bilanz

Das **Eigenkapital** reduziert sich durch den Aufwandüberschuss von 2,8 Millionen Franken gemäss Planbilanz per 31. Dezember 2017 auf 185 Millionen Franken. Das **Nettovermögen** beläuft sich per Ende 2017 auf ca. 56 Millionen Franken (Steuerhaushalt 79 Mio. Franken). Das mehrheitlich abzuschreibende Verwaltungsvermögen erhöht sich von 119,4 Millionen Franken per Ende 2015 auf 135,0 Millionen Franken per Ende 2017. Durch den Finanzierungsfehlbetrag von 12,3 Millionen Franken wird im 2017 im 3. Quartal ein kurzfristiger Liquiditätsbedarf (Ablieferung Finanzausgleichsabgabe) erwartet. Derzeit hat die Gemeinde Küsnacht keine verzinlichen langfristigen Schulden.

**Politische Gemeinde Küsnacht**

Übersicht	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>1. Steuerfuss 2017 30%</b>						
<b>a) Zu deckender Aufwandüberschuss</b>						
Aufwand der Laufenden Rechnung	129'553'400		121'847'500		119'246'273.04	
Ertrag der Laufenden Rechnung (ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr)		83'532'900		73'682'200		73'765'355.02
<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>		<b>46'020'500</b>		<b>48'165'300</b>		<b>45'480'918.02</b>
	129'553'400	129'553'400	121'847'500	121'847'500	119'246'273.04	119'246'273.04
<b>b) Steuerfuss / Steuerertrag</b>						
Zu deckender Aufwandüberschuss						
Einfacher Gemeindesteuerertrag 100%	46'020'500		48'165'300		45'480'918.02	
Laufendes Jahr Fr. 144'000'000						
Vorjahr Fr. 145'000'000						
Steuerertrag bei 30%		43'200'000		43'500'000		43'818'405.50
<b>Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung</b>		<b>2'820'500</b>		<b>4'665'300</b>		<b>1'662'512.52</b>
= Entnahme aus dem Eigenkapital						
<b>Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung</b>						
= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag						
	46'020'500	46'020'500	48'165'300	48'165'300	45'480'918.02	45'480'918.02
<b>c) Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>						
Ordentliche Abschreibungen						
Zusätzliche Abschreibungen	12'941'000		12'371'000		11'297'522.17	
<b>Total Abschreibungen</b>		<b>12'941'000</b>		<b>12'371'000</b>		<b>11'297'522.17</b>

<b>Politische Gemeinde Küsnacht</b>												
Übersicht												
	Voranschlag 2017				Voranschlag 2016				Rechnung 2015			
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>2. Laufende Rechnung</b>												
Total Aufwand	129'553'400				121'847'500					119'246'273.04		
Total Ertrag		126'732'900				117'182'200					117'583'760.52	
<b>Aufwandüberschuss</b>			<b>2'820'500</b>			<b>4'665'300</b>					<b>1'662'512.52</b>	
<b>Ertragsüberschuss</b>												
	129'553'400	129'553'400			121'847'500	121'847'500				119'246'273.04	119'246'273.04	
<b>3 Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>												
<b>a) Nettoinvestitionen</b>												
Total Ausgaben	22'710'000				22'585'000					33'610'505.02		
Total Einnahmen		2'392'000				4'024'000					5'398'732.85	
<b>Nettoinvestitionen</b>			<b>20'318'000</b>			<b>18'561'000</b>					<b>28'211'772.17</b>	
	22'710'000	22'710'000			22'585'000	22'585'000				33'610'505.02	33'610'505.02	
<b>b) Finanzierung I</b>												
Nettoinvestitionen	20'318'000				18'561'000					28'211'772.17		
Einnahmenüberschuss												
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		12'941'000				12'371'000					11'297'522.17	
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	2'820'500				4'665'300					1'662'512.52		
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung												
<b>Finanzierungsfehlbetrag I</b>			<b>10'197'500</b>			<b>10'855'300</b>					<b>18'576'762.52</b>	
	23'138'500	23'138'500			23'226'300	23'226'300				29'874'284.69	29'874'284.69	

**Politische Gemeinde Küsnacht**

Übersicht	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>4. Investitionen im Finanzvermögen</b>						
<b>a) Nettoveränderung</b>						
Total Ausgaben (Wertzugang)	2'130'000		2'790'000		2'082'452.18	
Total Einnahmen (Wertabgang)						2'512'560.00
<b>Nettoveränderung</b>	2'130'000	<b>2'130'000</b>	2'790'000	<b>2'790'000</b>	<b>430'107.82</b>	<b>2'512'560.00</b>
	2'130'000	2'130'000	2'790'000	2'790'000	2'512'560.00	2'512'560.00
<b>b) Finanzierung II</b>						
Nettoveränderung	2'130'000		2'790'000			430'107.82
Finanzierungsfehlbetrag I	10'197'500		10'855'300		18'576'762.52	
<b>Finanzierungsfehlbetrag II</b>	<b>12'327'500</b>	<b>12'327'500</b>	<b>13'645'300</b>	<b>13'645'300</b>	<b>18'146'654.70</b>	<b>18'576'762.52</b>
	12'327'500	12'327'500	13'645'300	13'645'300	18'576'762.52	18'576'762.52
<b>5. Veränderung Kapitalkonto</b>			<b>Voraussichtliches Ergebnis</b>			
Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		187'420'342		178'242'161		179'904'673.94
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	2'820'500		3'540'000		1'662'512.52	
Bewertungsgewinn aus Neubewertung Grundeigentum FV				12'718'181		
<b>Eigenkapital Ende Rechnungsjahr</b>	<b>184'599'842</b>		<b>187'420'342</b>		<b>178'242'161.42</b>	
	187'420'342	187'420'342	190'960'342	190'960'342	179'904'673.94	179'904'673.94

## Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>119'246'273.04</b>	<b>119'246'273.04</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>129'553'400.00</b>		<b>121'847'500.00</b>		<b>119'246'273.04</b>	
30	Personalaufwand	28'955'600.00		28'617'100.00		28'385'639.64	
31	Sachaufwand	15'336'300.00		16'296'700.00		15'121'519.47	
32	Passivzinsen	449'000.00		789'000.00		655'160.32	
33	Abschreibungen	14'176'000.00		14'236'000.00		11'593'221.23	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	33'603'500.00		29'424'000.00		32'056'176.00	
35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	414'500.00		503'000.00		423'832.75	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	25'657'000.00		24'385'700.00		24'078'372.71	
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen						
39	Interne Verrechnungen	10'961'500.00		7'596'000.00		6'826'546.43	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>126'732'900.00</b>		<b>117'182'200.00</b>		<b>117'583'760.52</b>
40	Steuern		69'744'000.00		66'575'000.00		70'492'081.35
41	Erträge aus Regalien und Konzessionen		30'000.00		30'000.00		26'000.00
42	Vermögenserträge		7'214'600.00		6'569'500.00		6'193'392.18
43	Entgelte		29'785'000.00		26'961'800.00		26'337'316.01
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		956'300.00		1'066'400.00		802'385.85
45	Rückstellungen von Gemeinwesen		2'571'800.00		2'508'500.00		2'528'304.65
46	Beiträge mit Zweckbindung		4'641'000.00		4'165'500.00		4'356'300.20
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		828'700.00		1'709'500.00		2'143.85
49	Interne Verrechnungen		10'961'500.00		7'596'000.00		6'826'546.43
<b>9</b>	<b>Abschluss</b>		<b>2'820'500.00</b>		<b>4'665'300.00</b>		<b>1'662'512.52</b>
91	Ertrags-/Aufwandüberschuss		2'820'500.00		4'665'300.00		1'662'512.52

## Politische Gemeinde Küssnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>119'246'273.04</b>	<b>119'246'273.04</b>
0	Behörden und Verwaltung	11'097'200.00	5'460'800.00	11'289'400.00	4'874'700.00	10'411'899.21	4'662'602.10
1	Rechtsschutz und Sicherheit	4'732'000.00	1'896'700.00	5'007'200.00	1'796'500.00	4'709'911.97	1'834'144.95
3	Kultur und Freizeit	5'808'400.00	1'394'200.00	5'470'700.00	1'291'100.00	5'417'404.23	1'394'450.00
4	Gesundheit	7'094'000.00	134'800.00	6'352'800.00	124'200.00	5'844'790.66	122'729.10
5	Soziale Wohlfahrt	35'400'900.00	24'733'000.00	32'028'000.00	23'349'500.00	32'400'698.98	21'951'782.50
6	Verkehr	5'023'900.00	356'000.00	5'172'000.00	352'000.00	5'012'457.62	319'344.60
7	Umwelt und Raumordnung	8'890'200.00	7'353'700.00	8'398'700.00	6'815'500.00	6'969'171.51	5'484'870.64
8	Volkswirtschaft	180'000.00	1'166'300.00	181'400.00	1'281'400.00	178'113.45	1'011'947.10
9	Finanzen und Steuern	51'326'800.00	87'057'900.00	47'947'300.00	81'962'600.00	48'301'825.41	82'464'402.05

## Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>129'553'400.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>121'847'500.00</b>	<b>119'246'273.04</b>	<b>119'246'273.04</b>
10	Steuerungsleistungen	3'771'300.00	2'078'500.00	4'291'200.00	2'214'200.00	3'538'993.06	1'784'344.00
11	Zentrale Dienste	3'179'200.00	558'200.00	3'061'000.00	516'900.00	3'186'151.89	608'467.25
12	Finanzen	51'376'500.00	81'351'100.00	47'783'200.00	74'847'800.00	47'524'630.66	78'215'384.58
13	Liegenschaften	7'007'500.00	7'288'600.00	6'871'100.00	6'579'500.00	7'360'566.96	6'475'231.90
14	Hochbau und Planung	3'823'300.00	980'500.00	3'987'700.00	601'000.00	4'176'488.17	823'889.20
15	Tiefbau	13'407'600.00	7'772'200.00	12'946'500.00	7'207'000.00	11'146'584.67	5'813'398.09
16	Sicherheit	3'705'700.00	1'871'300.00	3'909'800.00	1'788'800.00	3'602'119.09	1'811'345.00
17	Gesundheit	24'379'800.00	16'270'000.00	21'080'200.00	15'776'000.00	20'652'080.34	13'636'948.40
18	Gesellschaft	18'902'500.00	8'562'500.00	17'916'800.00	7'651'000.00	18'058'658.20	8'414'752.10
99	Ertrags-/Aufwandüberschuss		2'820'500.00		4'665'300.00		1'662'512.52

**Politische Gemeinde Küsnacht**

Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>22'710'000.00</b>	<b>2'392'000.00</b>	<b>22'585'000.00</b>	<b>4'024'000.00</b>	<b>38'983'637.87</b>	<b>38'983'637.87</b>
<b>5</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>22'710'000.00</b>		<b>22'585'000.00</b>		<b>38'983'637.87</b>	
50	Sachgüter	18'440'000.00		18'765'000.00		28'198'865.78	
52	Darlehen und Beteiligungen	200'000.00		200'000.00		3'500'000.00	
56	Eigene Investitionsbeiträge	4'050'000.00		3'620'000.00		1'886'039.24	
57	Durchlaufende Beiträge					25'600.00	
58	Übrige zu Aktivierende Ausgaben	20'000.00					
59	Passivierungen					5'373'132.85	
<b>6</b>	<b>Einnahmen</b>		<b>2'392'000.00</b>		<b>4'024'000.00</b>		<b>38'983'637.87</b>
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		300'000.00		300'000.00		369'093.90
62	Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen		1'102'000.00		104'000.00		1'115'750.00
64	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen						4'110.00
66	Beiträge mit Zweckbindung		990'000.00		3'620'000.00		3'884'178.95
67	Durchlaufende Beiträge						25'600.00
69	Aktivierungen						33'584'905.02

**Politische Gemeinde Küssnacht**

Investitionen im Finanzvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>2'130'000.00</b>		<b>2'790'000.00</b>		<b>4'595'012.18</b>	<b>4'595'012.18</b>
<b>7</b>	<b>Ausgaben für Sachwertanlagen</b>	<b>2'130'000.00</b>		<b>2'790'000.00</b>		<b>4'595'012.18</b>	
70	Grundeigentum Finanzvermögen	2'130'000.00		2'790'000.00		2'082'452.18	
79	Übertragungen					2'512'560.00	
<b>8</b>	<b>Einnahmen für Sachwertanlagen</b>						<b>4'595'012.18</b>
80	Grundeigentum Finanzvermögen						2'512'560.00
89	Übertragungen						2'082'452.18

**Politische Gemeinde Küsnacht**

Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr		Nettoinvestitionen gemäss Rechnungsjahr		Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung		Abschreibungen		Mutmasslicher Buchwert Rechnungsjahr
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	ordentliche	zusätzliche	
									Fr.
<b>Sachgüter</b>									
Grundstücke	503'000				503'000		51'000		452'000
Tiefbauten	26'939'000	6'440'000			33'379'000		3'338'000		30'041'000
Hochbauten	50'567'000	4'800'000			55'367'000		5'537'000		49'830'000
Mobilien	1'560'000	100'000			1'660'000		332'000		1'328'000
Übrige Sachgüter	8'000				8'000		1'000		7'000
<b>Darlehen und Beteiligungen</b>									
Darlehen an eigene Anstalten (amortisierbar)	9'500'000				9'500'000				9'500'000
Beteiligungen an eigenen Anstalten								10	
Darlehen an gemischtwirtschaftliche Unternehmen (amortisierbar)	3'586'000	-1'000'000			2'586'000				2'586'000
Beteiligungen an gemischtwirt- schaftlichen Unternehmen (nicht abzuschreiben)	6'092'586				6'092'586				6'092'586
Anteilscheine (nicht abzuschreiben)	198'600				198'600				198'600
Darlehen (amortisierbar)	1'763'750	98'000			1'861'750				1'861'750
Verfallende Darlehen	321'000				321'000		33'000		288'000
<b>Investitionsbeiträge / übrige aktivierte Ausgaben</b>									
Bund	63'000				63'000		7'000		56'000
Andere Gemeinden und Zweckverbände								10	
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	261'000				261'000		27'000		234'000
Private Institutionen	3'064'000	500'000			3'564'000		357'000		3'207'000
Planungsausgaben	766'000	20'000			786'000		79'000		707'000



<b>Politische Gemeinde Küsnacht</b>		
Neubau Alters- und Gesundheitszentrum Tägerhalde / Provisorium am See / Umzug / Schlussabrechnung		
	Ausgaben	Einnahmen
<b>Kredit</b>	Fr.	Fr.
<b>Fr. 67'600'000.00</b>		
Gemeindeversammlung vom 29.11.2009	5'100'000.00	
Urnenabstimmung vom 15.05.2011	62'500'000.00	
Zusatzkredit Liegenschaftskommission vom 21.09.2015	80'000.00	
Teuerung (1,8-2,4%)	1'272'740.00	
<b>Gesamtkredit inkl. MWSt und Teuerung</b>	<b>68'952'740.00</b>	
<b>Ausgaben</b>		
Neubau Tägerhalde	55'282'928.97	
Sanierung Pflegeheim am See	2'807'816.80	
Sanierung Personalhaus	5'022'996.65	
Erstellung Bettenprovisorium	3'475'341.20	
Bauherrenleistungen und Umzüge	2'000'687.31	
Pendenzen und Unvorhergesehenes (Rückstellung)	250'000.00	
<b>Gesamttotal (inkl. MWSt) brutto</b>	<b>68'839'770.93</b>	
<b>Minderkosten</b>	<b>112'969.07</b>	
<b>Einnahmen</b>		
Gemeinde Erlenbach, Beitrag für Nutzung Pflegeheim am See	3'132'325.40	
Kanton Zürich, Staatsbeitrag 1)	2'853'980.00	
<b>Total</b>	<b>5'986'305.40</b>	
<b>Gesamttotal (inkl. MWSt) netto</b>	<b>62'853'465.53</b>	

<b>Politische Gemeinde Küsnacht</b>		
Neubau Alters- und Gesundheitszentrum Tägerhalde / Provisorium am See / Umzug / Schlussabrechnung		
	Ausgaben	Einnahmen
	Fr.	Fr.
<b>Es sind enthalten</b>		
<b>Konto 1710.5032.1</b>		
In der Investitionsrechnung 2011	5'252'231.81	
In der Investitionsrechnung 2012	13'423'949.60	
In der Investitionsrechnung 2013	18'848'567.50	
In der Investitionsrechnung 2014	17'524'047.75	
In der Investitionsrechnung 2015	8'808'000.88	2'924'000.00
In der Investitionsrechnung 2016 (inkl. Rückstellung)	354'674.90	2'708'325.40
	<b>64'211'472.44</b>	<b>5'632'325.40</b>
<b>Konto 1710.5033.2</b>		
In der Investitionsrechnung 2010	3'031'844.20	
In der Investitionsrechnung 2011	1'569'201.84	
In der Investitionsrechnung 2012	7'340.00	
In der Investitionsrechnung 2013	19'912.45	
	<b>4'628'298.49</b>	
1) zugesprochener Beitrag gemäss RR-Beschluss vom 03.12.2014. Bisher wurden davon Fr. 2'500'000 überwiesen. Der Betrag kann noch der Teuerung angepasst werden.		

### **Begründung der Minderkosten**

Der Neubau Tägerhalde konnte aufgrund von Vergabeerfolgen (Minder- und Mehrbestellungen) Fr. 1'012'471.03 günstiger erstellt werden. Dafür ergaben sich bei den Anpassungsarbeiten im Pflegeheim am See und dem Personalhaus Mehrkosten auf dem Hintergrund von zusätzlichen feuerpolizeilichen Vorgaben von Fr. 265'373.45. Das Bettenprovisorium am See schloss mit Fr. 323'698.80 unter dem Kostenrahmen ab. Aufgrund der aussergewöhnlichen Terminverschiebungen und Forderungen des Generalunternehmers wurde die Bauherrenvertretung in der Projektleitung und die Qualitätssicherung mit der Beauftragung von zusätzlichen Personen verstärkt. Damit konnten die drohenden Projektabweichungen abgewendet werden. Dafür ergaben sich zusätzliche Kosten auf der Seite der Bauherrenleistungen von Fr. 707'827.31. Diesen Mehrkosten stehen Abwendungen von GU-Forderungen von rund Fr. 2,9 Mio. gegenüber. Für zukünftige Pendenzen und Unvorgesehenes (die Garantiefrist für das Gebäude Tägerhalde beträgt 2 Jahre) wurden Fr. 250'000.00 zurückgestellt. Dies ergibt insgesamt im Total die Minderkosten von Fr. 1'12'969.07.





# Schulgemeinde

# Bemerkungen zum Voranschlag 2017 der Schulgemeinde

## Übersicht

Für das Jahr 2017 resultiert in der Laufenden Rechnung der Schulgemeinde bei einem Aufwand von Fr. 92'054'300.– und einem Ertrag von Fr. 87'673'000.– ein Aufwandüberschuss von Fr. 4'381'300.– zulasten des Eigenkapitals.

Bei Fr. 144'000'000.– einfachem Gemeindesteuerertrag (100%) und einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Steuerfuss der Schulgemeinde von 47% werden die ordentlichen Steuereinnahmen des Rechnungsjahres 2017 mit Fr. 67'700'000.– (Fr. 68'200'000.–) veranschlagt. Die Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeiträge an den Finanzausgleich belaufen sich auf Fr. 50'405'500.– (Fr. 44'135'000.–).

In der Laufenden Rechnung sind ordentliche Abschreibungen im Verwaltungsvermögen von insgesamt Fr. 4'529'000.– (Fr. 3'991'000.–) enthalten.

Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 15'300'000.– (Fr. 12'160'000.–) aus. Beim Finanzvermögen sind keine Investitionen vorgesehen.

## Laufende Rechnung

Sowohl der Gesamtaufwand als auch der Gesamtertrag erhöhen sich gegenüber dem Voranschlag 2016 um Fr. 9'983'000.– (+12,16 %) bzw. Fr. 2'534'300.– (+2,98%). Vergleicht man den Gesamtaufwand der beiden Voranschläge ohne Einbezug der Finanzausgleichsbeiträge, Passivzinsen, Abschreibungen und Internen Verrechnungen (2017: Fr. 35'860'800.– bzw. 2016: Fr. 32'673'800.–), dann ist eine Kostensteigerung von Fr. 3'187'000.– oder 9,75% festzustellen.

Im Einzelnen ergeben sich folgende Differenzen zwischen Voranschlag 2017 und 2016:

	Voranschlag	gegenüber			
	2017	Voranschlag 2016			
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.		in %	
<b>Aufwand</b>	<b>92,05</b>	<b>+</b>	<b>9,98</b>	<b>+</b> <b>12,16</b>	
Personalaufwand	13,43	+	1,39	+	11,50
Sachaufwand	5,45	–	0,13	–	2,26
Passivzinsen	0,49	–	0,36	–	42,35
Abschreibungen	4,73	+	0,54	+	12,83
Finanzausgleich	50,40	+	6,26	+	14,21
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	11,61	+	1,54	+	15,25
Betriebs- und Defizitbeiträge	5,37	+	0,39	+	7,86
Interne Verrechnungen	0,57	+	0,35	+	159,04

<b>Ertrag</b>	<b>87,67</b>	<b>+</b>	<b>2,53</b>	<b>+</b>	<b>2,98</b>
Steuern	80,80	+	1,09	+	1,37
Vermögenserträge	1,39	-	0,04	-	2,50
Entgelte	2,70	+	0,56	+	26,45
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	0,00		0,00		0,00
Rückerstattungen von Gemeinwesen	1,62	+	0,60	+	58,53
Beiträge mit Zweckbindung	0,60	-	0,03	-	4,79
Interne Verrechnungen	0,56	+	0,35	+	159,04
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>4,38</b>	<b>-</b>	<b>7,45</b>		<b>-</b>

Der trotz gezielter Sparbemühungen wieder deutlich höhere **Personalaufwand** im Bereich der kommunalen Anstellungen ist hauptsächlich auf folgende Ursachen zurückzuführen:

- In der Schule Goldbach wird die vor einem Jahr geschlossene Kindergartenabteilung wiedereröffnet (+ rund 20 Kindergartenkinder) und in der Schule Dorf wird eine weitere halbe Primarklasse gebildet (+ rund 10 Schüler/innen).
- In der Sekundarschule Zentrum wird eine zusätzliche 1. Sek. A-Klasse gebildet. Gesamthafte Zunahme der Schülerzahlen (+ 30 Schüler/innen).
- Mit den höheren Schülerzahlen zusammenhängender zusätzlicher Bedarf an Integrativer Förderung (IF), sonderpädagogischen Massnahmen wie z. B. Logopädie oder am Pflichtangebot Deutsch als Zweitsprache (allein Therapiepool und DaZ insgesamt + Fr. 200'000.-).
- Zwei Kindergartenabteilungen der Schule Heslibach werden aufgrund der zahlenmässig über dem Richtwert liegenden grossen Erstkindergarten-Jahrgänge im Schuljahr 2016/17 durch Assistenzen entlastet (+ Fr. 51'000.-).
- Neu werden ab Schuljahr 2016/17 die Personalkosten für die Musikalische Grundausbildung durch die Schule zu 100% übernommen (+ Fr. 105'000.-), der bisherige an die Musikschule gezahlte Staatsbeitrag entfällt.
- Höhere Schülerzahlen bei der Tempus Berufsvorbereitung (+ 20 Schüler/innen). Diese Kosten werden auf der Ertragsseite kompensiert.
- Neue befristete Stellen für das Pilotprojekt Mensa Zentrum.
- Unterstützung der Geschäftsleitung und Schulverwaltung für das Projekt Einheitsgemeinde und andere Projekte durch befristete Assistenzeinsätze (+ Fr. 55'000.-).
- Steigende ICT-Supportdienstleistungen infolge Verdoppelung der eingesetzten Geräte seit der Einführung flächendeckender ICT-Mittel in den Schulen (+ Fr. 50'000.-).
- Erhöhung der Stellenpläne für die KICK-Betreuungsbetriebe durch eine gesamthaft weitere moderate Zunahme der wöchentlichen Betreuungsangebote.
- Höhere Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse Küssnacht (+ Fr. 170'000.-).

Folgende Sparmassnahmen im Umfang von knapp Fr. 200'000.- werden gleichzeitig umgesetzt:

- Aufhebung der zusätzlichen Erweiterung der Schulleitungspensen (- Fr. 72'000.-).
- Festsetzen der Weiterbildungsbeiträge bei Fr. 650.- pro Vollzeitstelle und Jahr.
- Festsetzen einer jährlichen Pauschale für Personalanlässe von Fr. 200.- pro Vollzeitstelle.
- Reduktion der Haus- und Nebenämter beim Lehrpersonal um 20%.
- Sistierung der Ausbildungsplätze für angehende sozialpädagogische Fachpersonen in den Betreuungsbetrieben.

Der **Sachaufwand** wird leicht tiefer budgetiert, was mit Blick auf die gestiegenen Schülerzahlen insgesamt eine Folge folgender Sparmassnahmen ist:

- Festsetzen von schulstufenabhängigen jährlichen Pauschalen für Lehrmittel, Schulmaterial, Exkursionen und Klassenlager/Projekte pro Schüler/in
- Deutliche Senkung der Betriebskosten für Grosskopier-/Druckergeräte durch neuen gesamtschulischen Vertrag mit einheitlichen Geräten
- Zurückhaltung bei Neu- und Ersatzbeschaffungen von Mobiliar usw.

Die **Abschreibungen** werden dem höheren Investitionsvolumen mit dem geplanten Baustart sowohl der Schulanlage Goldbach als auch dem Betreuungshaus Schule Dorf angepasst. Die **Passivzinsen** (Zinsen auf Steuern) können – aufgrund des vom Kanton auf 0,5% (bisher 1,5%) gesenkten und damit unattraktiveren Zinssatzes auf Steuervorauszahlungen – tiefer budgetiert werden.

Die **Finanzausgleichsabgabe (Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeiträge)** bemisst sich 2017 aufgrund der Steuerkraft des Jahres 2015, welche Fr. 12'662.– pro Einwohner betrug (2014: Fr. 11'528.–) und schlägt mit einer Zunahme von Fr. 6'270'500.– zu Buche.

Die **Entschädigungen an andere Gemeinwesen** beinhalten hauptsächlich die Besoldungen des kantonalen Lehrpersonals, welche durch die Bildungsdirektion vorgegeben werden. Die wesentlichsten Kostensteigerungen begründen sich wie folgt:

- Fortschreibung der im Voranschlag 2016 irrtümlich nicht berücksichtigten kantonalen Besoldungskosten (+1 Million Franken); zusätzliche Personalkosten aufgrund der höheren Schülerzahlen ab Schuljahr 2016/17 in den verschiedenen Schulstufen.
- Höhere Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse BVK (+ Fr. 150'000.–).
- Interne Verrechnung der Gemeindebeiträge an die Tempus Berufsvorbereitung für Schüler/innen aus Küsnacht (+110'000.–).
- Beitrag an Politische Gemeinde Küsnacht für Publikationsorgan Küsnachter (+ Fr. 25'000.–).

Die Zunahme bei den **Betriebs- und Defizitbeiträgen** basiert auf dem momentanen Planungsstand jener Mittel, die für eine adäquate externe Schulung von Schülerinnen und Schülern sichergestellt werden müssen. Im Wesentlichen steigen die Kosten aufgrund folgender Faktoren:

- Zunahme des Aufwands im Zusammenhang mit den externen Sonderschulungen inkl. in diesem Bereich anfallenden Transportkosten (+ Fr. 190'000.–).
- Erhöhung der Kantonsbeiträge für die Gymischüler/innen (+16 Schüler/innen; + Fr. 290'000.–).

Die **Steuererträge** werden unter Berücksichtigung der Bevölkerungs- und Konjunkturdaten durch das Steueramt – bei einem beantragten unveränderten Steuerfuss von 47% – etwas höher eingeschätzt.

Die **Entgelte und Rückerstattungen von Gemeinwesen** erhöhen sich deutlich, was mehrheitlich auf die Tarifierhöhungen bei den Elternbeiträgen für die Betreuungsangebote bzw. auf Mehreinnahmen bei der Tempus Berufsvorbereitung durch höhere Schülerzahlen und ebenfalls Tarifierhöhungen zurückzuführen ist. Insgesamt wird der für das Betreuungsangebot angestrebte Deckungsbeitrag von 50% (bisher 43%) mit 49,2% knapp verfehlt.

Die **Beiträge mit Zweckbindung entsprechen** etwa den Vorjahreszahlen.

## Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)

### Verwaltungsvermögen (in Fr.)

– Schulhaus Goldbach, Neubau	10'500'000.–
– Betreuungshaus Schule Dorf, Neubau	3'000'000.–
– Schulanlage Zentrum, Trakt Rigi, Fenstersanierung	500'000.–
– Schulanlage Zentrum, Sanierung Wasserleitungen	500'000.–
– Schulraumplanung (geplantes Investitionsvolumen)	600'000.–
– Erneuerung Hardware gem. ICT-Konzept	200'000.–
<b>– Total</b>	<b><u>15'300'000.–</u></b>

### Selbstfinanzierung

Die Neuinvestitionen können nicht durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden, da der erwirtschaftete Cashflow HMR 1 sich auf Fr. 148'000.– beläuft (Selbstfinanzierungsgrad 0,2%).

### Abschreibungen, Buchwert Verwaltungsvermögen

Aus der Rechnung 2016 wird ein mutmasslicher Buchwert des Verwaltungsvermögens von Fr. 29'423'000.– vorgetragen. Zusammen mit den für 2017 vorgesehenen Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 15'300'000.– führt dies zu ordentlichen Abschreibungen von Fr. 4'529'000.– (2016: Fr. 3'991'000.–). Zusätzliche Abschreibungen werden keine budgetiert. Der mutmassliche Buchwert wird per Ende 2017 voraussichtlich Fr. 40'194'000.– betragen.

### Ausblick

Das voraussichtliche Ergebnis im Rechnungsjahr 2016 wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1,88 Millionen Franken schlechter als budgetiert ausfallen (Voranschlag 2016 Fr. 3,07 Millionen Franken). Zusammen mit dem Bewertungsgewinn aus der Neubewertung des Grundeigentums im Finanzvermögen per 1. Januar 2016 von 1,52 Millionen Franken und dem für 2017 veranschlagten Aufwandüberschuss von 4,38 Millionen Franken wird sich das Eigenkapital auf rund 21,11 Millionen Franken reduzieren.

Im Rahmen der Finanzplanung erwartet die Schule auch in den folgenden Jahren bis 2020 negative Haushaltsergebnisse, allerdings mit deutlich abnehmenden Aufwandüberschüssen. Im Zusammenhang mit dem geplanten Investitionsvolumen von rund 32,8 Millionen Franken innerhalb der Planperiode 2016–20 wird aus heutiger Sicht mit einer Nettoschuld von rund 23,0 Millionen Franken bis Ende 2020 gerechnet. Zur Finanzierung müssen voraussichtlich ab 2017 zur Überbrückung der Liquidität verzinsliche Darlehen aufgenommen werden.

Die Schulpflege hat im Zusammenhang mit dem Voranschlag 2017 ein Sparpaket verabschiedet, wobei die konkreten Einsparungen durch die zusätzlichen Kosten aufgrund der steigenden Schülerzahlen zu einem grossen Teil überholt werden. Unter dem Namen «FIT 20» hat die Schulpflege ein weiteres umfassendes Paket von möglichen und geeigneten mittelfristigen Massnahmen für zusätzliche Einsparungen in der Laufenden Rechnung formuliert. Sie ist ausserdem bestrebt, den finanziellen Voranschlagsspielraum für das Rechnungsjahr 2017 nicht auszuschöpfen, sondern weitere Kostensenkungen um- und durchzusetzen.

## Schulgemeinde Küsnacht

Übersicht

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>1. Steuerfuss 2017 47%</b>						
<b>a) Zu deckender Aufwandüberschuss</b>						
Aufwand der Laufenden Rechnung	92'054'300		82'071'300		83'769'158.45	
Ertrag der Laufenden Rechnung (ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr)		19'973'000		16'938'700		18'302'401.47
<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>		<b>72'081'300</b>		<b>65'132'600</b>		<b>65'466'756.98</b>
	92'054'300	92'054'300	82'071'300	82'071'300	83'769'158.45	83'769'158.45
<b>b) Steuerfuss / Steuerertrag</b>						
Zu deckender Aufwandüberschuss						
Einfacher Gemeindesteuerertrag 100%	72'081'300		65'132'600		65'466'756.98	
Laufendes Jahr Fr. 144'000'000 Vorjahr Fr. 145'000'000						
Steuerertrag bei 47% Vorjahr 47%		67'700'000		68'200'000		65'714'867.95
<b>Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung</b>		<b>4'381'300</b>				
= Entnahme aus dem Eigenkapital						
<b>Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung</b>			<b>3'067'400</b>		<b>248'110.97</b>	
= Zunahme Eigenkapital / Abnahme Bilanzfehlbetrag						
	72'081'300	72'081'300	68'200'000	68'200'000	65'714'867.95	65'714'867.95
<b>c) Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>						
Ordentliche Abschreibungen	4'529'000		3'991'000		2'991'763.90	
Zusätzliche Abschreibungen						
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>4'529'000</b>		<b>3'991'000</b>		<b>2'991'763.90</b>	

## Schulgemeinde Küsnacht

### Übersicht

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>2. Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand	92'054'300		82'071'300		83'769'158.45	
Total Ertrag		87'673'000		85'138'700		84'017'269.42
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>4'381'300</b>				
<b>Ertragsüberschuss</b>			<b>3'067'400</b>		<b>248'110.97</b>	
	92'054'300	92'054'300	85'138'700	85'138'700	84'017'269.42	84'017'269.42
<b>3. Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>						
a) Nettoinvestitionen						
Total Ausgaben	15'300'000		12'160'000		3'890'754.90	
Total Einnahmen						310'991.00
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>15'300'000</b>		<b>12'160'000</b>		<b>3'579'763.90</b>
	15'300'000	15'300'000	12'160'000	12'160'000	3'890'754.90	3'890'754.90
<b>b) Finanzierung I</b>						
Nettoinvestitionen	15'300'000		12'160'000		3'579'763.90	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4'529'000		3'991'000		2'991'763.90
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	4'381'300			3'067'400		248'110.97
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						<b>339'889.03</b>
<b>Finanzierungsfehlbetrag I</b>		<b>15'152'300</b>		<b>5'101'600</b>		
	19'681'300	19'681'300	12'160'000	12'160'000	3'579'763.90	3'579'763.90

## Schulgemeinde Küsnacht

Übersicht

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>4. Investitionen im Finanzvermögen</b>						
<b>a) Nettoveränderung</b>						
Total Ausgaben (Wertzugang)						
Total Einnahmen (Wertabgang)						
<b>Nettoveränderung</b>						
<b>b) Finanzierung II</b>						
Nettoveränderung						
Finanzierungsfehlbetrag I	15'152'300		5'101'600		339'889.03	
Finanzierungsüberschuss I						
<b>Finanzierungsfehlbetrag II</b>	<b>15'152'300</b>		<b>5'101'600</b>			<b>339'889.03</b>
	15'152'300	15'152'300	5'101'600	5'101'600	339'889.03	339'889.03
<b>5. Veränderung Kapitalkonto</b>				<b>Voraussichtliches Ergebnis</b>		
Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr		25'487'024		22'085'613		21'837'501.76
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechnung	4'381'300					
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung				1'880'000		248'110.97
Bewertungsgewinn aus Neubewertung Grundeigentum FV				1'521'412		
<b>Eigenkapital Ende Rechnungsjahr</b>	<b>21'105'724</b>		<b>25'487'024</b>	<b>25'487'024</b>	<b>22'085'612.73</b>	
	25'487'024	25'487'024	25'487'024	25'487'024	22'085'612.73	22'085'612.73

## Schulgemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzuzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		Ft.	Ft.	Ft.	Ft.	Ft.	Ft.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>82'071'300.00</b>	<b>82'071'300.00</b>	<b>84'017'269.42</b>	<b>84'017'269.42</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>92'054'300.00</b>		<b>82'071'300.00</b>		<b>83'769'158.45</b>	
30	Personalaufwand	13'432'600.00		12'047'400.00		11'990'465.52	
31	Sachaufwand	5'449'000.00		5'574'900.00		4'933'542.35	
32	Passivzinsen	490'000.00		850'000.00		591'209.53	
33	Abschreibungen	4'732'000.00		4'194'000.00		3'186'702.84	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	50'405'500.00		44'135'000.00		48'084'264.00	
35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	11'614'500.00		10'077'500.00		9'808'680.42	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	5'364'700.00		4'974'000.00		4'988'094.09	
39	Interne Verrechnungen	566'000.00		218'500.00		186'199.70	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>87'673'000.00</b>		<b>85'138'700.00</b>		<b>84'017'269.42</b>
40	Steuern		80'800'000.00		79'710'000.00		78'457'131.75
42	Vermögenserträge		1'388'500.00		1'424'100.00		1'369'502.36
43	Entgelte		2'698'500.00		2'134'100.00		2'188'172.61
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		6'000.00		5'000.00		6'387.00
45	Rückstellungen von Gemeinwesen		1'617'000.00		1'020'000.00		986'815.00
46	Beiträge mit Zweckbindung		597'000.00		627'000.00		823'061.00
49	Interne Verrechnungen		566'000.00		218'500.00		186'199.70
<b>9</b>	<b>Abschluss</b>		<b>4'381'300.00</b>		<b>3'067'400.00</b>		<b>248'110.97</b>
91	Ertrags-/Aufwandüberschuss		4'381'300.00		3'067'400.00		248'110.97

**Schulgemeinde Küsnacht**

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		Fr.	Fi.	Fr.	Fi.	Fr.	Fi.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>85'138'700.00</b>	<b>85'138'700.00</b>	<b>84'017'269.42</b>	<b>84'017'269.42</b>
2	Bildung	34'825'100.00	5'968'200.00	31'349'300.00	4'496'500.00	30'353'318.02	4'638'337.22
3	Kultur und Freizeit	291'000.00	82'500.00	243'000.00	98'000.00	237'260.85	90'272.90
4	Gesundheit	156'500.00		163'000.00		133'003.40	
9	Finanzen und Steuern	56'781'700.00	86'003'600.00	53'383'400.00	80'544'200.00	53'293'687.15	79'288'659.30

**Schulgemeinde Küsnacht**

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		Fr.	Fi.	Fr.	Fi.	Fr.	Fi.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>92'054'300.00</b>	<b>85'138'700.00</b>	<b>85'138'700.00</b>	<b>84'017'269.42</b>	<b>84'017'269.42</b>
41	Behörde und Verwaltung	1'359'500.00	25'000.00	1'412'000.00	25'000.00	2'265'892.39	136'155.20
42	Finanzen, Finanzausgleich, Steuern	56'518'000.00	81'224'000.00	50'099'500.00	80'195'600.00	52'731'474.43	78'968'710.26
43	Bildung	28'425'500.00	4'952'500.00	24'965'400.00	3'505'500.00	23'178'882.41	3'460'891.50
44	Schulgesundheits- und Sozialdienst	409'000.00		414'800.00		588'185.81	
45	Ferienheime, Kolonien, Skilager			65'400.00	30'000.00	57'917.70	20'311.00
46	Liegenschaften, Anlagen	5'342'300.00	1'471'500.00	5'114'200.00	1'382'600.00	4'946'805.71	1'431'201.46
49	Ertrags-/Aufwandsüberschuss		4'381'300.00	3'067'400.00		248'110.97	

### Schulgemeinde Küsnacht

#### Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
	<b>Gesamttotal</b>	<b>15'300'000.00</b>		<b>12'160'000.00</b>		<b>4'201'745.90</b>	<b>4'201'745.90</b>
<b>5</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>15'300'000.00</b>		<b>12'160'000.00</b>		<b>4'201'745.90</b>	
50	Sachgüter	15'300'000.00		12'160'000.00		3'890'754.90	
59	Passivierungen					310'991.00	
<b>6</b>	<b>Einnahmen</b>						<b>4'201'745.90</b>
66	Beiträge mit Zweckbindung						310'991.00
69	Aktivierungen						3'890'754.90

### Schulgemeinde Küsnacht

#### Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.

Für das Jahr 2017 sind keine Investitionen geplant.

### Schulgemeinde Küsnacht

Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen	Mutmasslicher Buchwert Beginn Rechnungsjahr		Nettoinvestitionen gemäss Voranschlag		Mutmasslicher Buchwert vor Abschreibung		Abschreibungen		Mutmasslicher Buchwert Ende Rechnungsjahr
	Fr.		Fr.	%	Fr.		ordentliche	zusätzliche	
Grundstücke	1'985'000			10	1'985'000	10	199'000	Fr.	1'786'000
Hochbauten	26'878'000	15'100'000		10	41'978'000	10	4'198'000	Fr.	37'780'000
Mobilien	392'000	200'000		20	592'000	20	119'000		473'000
Anteilscheine	45'000			0	45'000	0			45'000
Investitionsbeiträge an Gemeinden	36'000			10	36'000	10	4'000		32'000
Investitionsbeiträge an Private	87'000			10	87'000	10	9'000		78'000
<b>Total Abschreibungen 2017</b>	<b>29'423'000</b>	<b>15'300'000</b>			<b>44'723'000</b>		<b>4'529'000</b>		<b>40'194'000</b>
							<b>4'529'000</b>		

## **Antrag der Gemeindebehörden**

Der Gemeinderat und die Schulpflege haben die Voranschläge für das Jahr 2017 genehmigt und empfehlen sie mit den entsprechenden Steueranträgen der Gemeindeversammlung zur Annahme.

Küsnacht, im September 2016

Für den Gemeinderat

Für die Schulpflege

Markus Ernst  
Gemeindepräsident

Catrina Erb Pola  
Gemeindeschreiberin

Danièle Glarner  
Schulpräsidentin

Werner Akeret  
Schulsekretär

## **Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission**

Der Abschluss der Prüfungen durch die Rechnungsprüfungskommission erfolgt erst nach Drucklegung des Voranschlags. Der Antrag der Rechnungsprüfungskommission wird mit den Akten aufgelegt und an der Gemeindeversammlung bekannt gegeben.

Küsnacht, im September 2016

Für die Rechnungsprüfungskommission

David Doneda  
Präsident

André Tapernoux  
Aktuar

# Steueranträge für die verschiedenen Gemeindegüter in Prozenten der einfachen Staatssteuer

Steuergrundlagen	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017
	Fr.	Fr.
Mutmasslicher Staatssteuerertrag (100%)	145'000'000.–	144'000'000.–
Ein Prozent der einfachen Staatssteuer beträgt:		
a) Politische Gemeinde und Schulgemeinde	1'450'000.–	1'440'000.–
b) Reformierte Kirchgemeinde	681'000.–	673'000.–
c) Röm.-Katholische Kirchgemeinde (ohne Anteil Erlenbach)	307'000.–	319'000.–

## Steueransätze

Jahr	Politische Gemeinde %	Schul- gemeinde %	Total %	Reformierte Kirch- gemeinde %	Röm.-Kath. Kirch- gemeinde %
2007	61	16	77	6	9
2008	61	16	77	6	9
2009	30	47	77	6	9
2010	30	47	77	6	9
2011	30	47	77	6	9
2012	30	47	77	6	9
2013	30	45	75	6	9
2014	30	45	75	6	9
2015	30	45	75	7	9
2016	30	47	77	7	9
2017	30	47	77	7	9

# Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020

# Inhaltsverzeichnis

Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020	
Zusammenfassung . . . . .	43
Massnahmen . . . . .	44
Planungsgrundlagen . . . . .	44
Finanzpolitische Ziele . . . . .	45
Planungsgremium . . . . .	46
Aussichten bis 2020 . . . . .	46
a) Steuerhaushalt . . . . .	46
b) Gebührenhaushalt . . . . .	47
c) Finanzierung Gesamthaushalt . . . . .	48
Die vergangenen Jahre (2011–2015) . . . . .	49

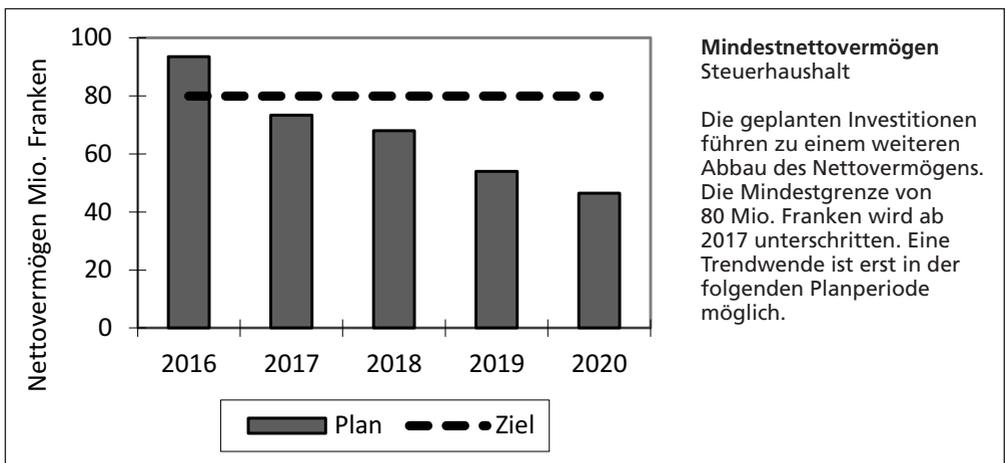
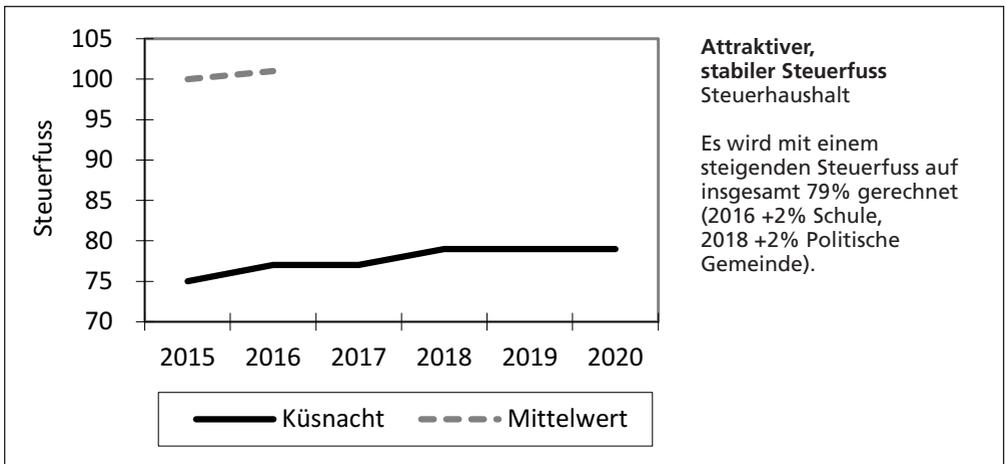
## Beilagen

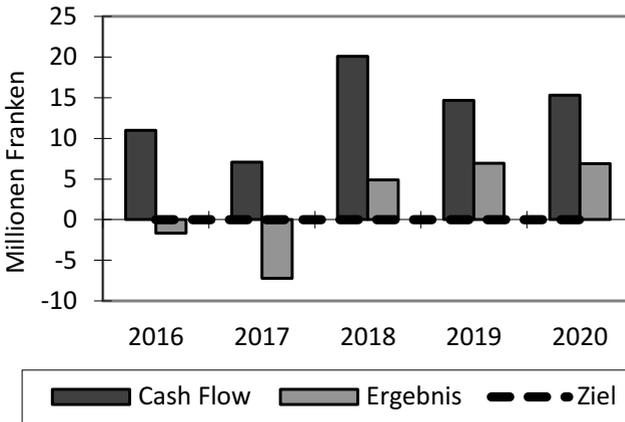
1	Investitionsplanung 2016–2025, Politische Gemeinde	
	– Zusammenfassung . . . . .	51
	– Einzelvorhaben . . . . .	52
2	Investitionsplanung 2016–2025, Schulgemeinde	
	– Zusammenfassung . . . . .	67
	– Einzelvorhaben . . . . .	68

# Finanz- und Aufgabenplan 2016–2020

## Zusammenfassung

In der aktuellen Planung werden die finanzpolitischen Ziele teilweise verfehlt. Das anhaltend sehr hohe Investitionsvolumen von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde führt zu einem raschen Abbau der Substanz und einem Aufbau von verzinlichen Schulden. Die angestrebte Mindestgrenze beim Nettovermögen von 80 Mio. Franken wird bereits ab 2017 unterschritten. Diverse Aufwandsteigerungen und die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs ab 2019 führen zu eher schwachen Cash Flow's. Insbesondere bei der Schulgemeinde wird die Situation sehr knapp. Durch die vorgesehenen Verbesserungen der Laufenden Rechnung (Taxen Seniorenheime, Sparpaket «Lean 18») und der geplanten Steuerfusserhöhung im Jahr 2018 wird die Laufende Rechnung verbessert. Die Massnahmen reichen jedoch nicht aus, um das sehr hohe Investitionsvolumen so zu finanzieren, dass eine Trendwende beim Vermögensabbau sichtbar wird. Bei den Gebührenhaushalten ist im Abwasserbereich aufgrund der geplanten Investitionen eine deutliche Ergebnisverbesserung notwendig.





### Finanzierung der laufenden Aufwendungen Steuerhaushalt

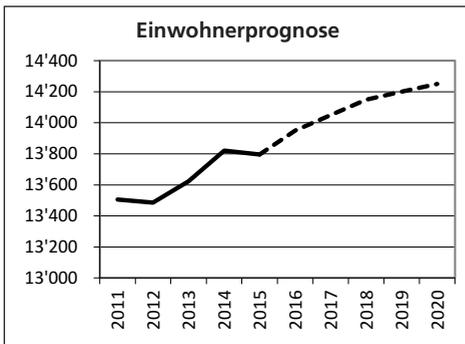
Im Durchschnitt liegt der jährliche Cash Flow bei 14 Mio. Franken. Das Erreichen des Rechnungsausgleichs unter HRM2 (ab 2019) ist abhängig vom Entscheid bezüglich Restatement Verwaltungsvermögen, hat aber auf den Cash Flow keinen Einfluss.

## Massnahmen und Ausblick

Im aktuellen Finanz- und Aufgabenplan werden die Ziele bezüglich des Mindestnettovermögens verfehlt. Zur Erzielung eines genügend hohen Cash Flows und um innerhalb der Planperiode wieder einen Vermögensaufbau zu ermöglichen, wären weitere Verbesserungen von mindestens 5 Mio. Franken p.a. notwendig (Leistungsüberprüfung beider Haushalte bzw. Erhöhung Steuerfuss um weitere drei Prozentpunkte). Die Umsetzung des sehr hohen Investitionsvolumens verlangt nach einer bewussten Priorisierung. Um den raschen Verzehr des Nettovermögens abzubremsen und die Schuldenaufnahme zu begrenzen wäre auf Projekte zu verzichten oder diese müssten auf später verschoben werden. Alternativ wären Veräusserungen von nicht benötigten Vermögenswerten zu prüfen. Mit der Einführung von HRM2 per 1.1.2019 dürfte die Abschreibungsbelastung bei einem Verzicht auf ein Restatement etwas tiefer ausfallen. Wird dies als zusätzlicher Spielraum interpretiert, könnte der Finanzhaushalt rasch aus dem Gleichgewicht geraten. Haushaltsaldo (Cash Flow und Investitionen) sowie Schulden und Liquidität sind durch HRM2 nicht betroffen, die finanzstrategischen Herausforderungen haben sich nicht wesentlich verändert.

## Planungsgrundlagen

Nach einem für die Schweizer Wirtschaft schwierigen vergangenen Jahr hellen sich die Aussichten 2016 auf. Die bei der US-Konjunktur bereits festgestellte Erholung dürfte im Euroraum ebenfalls bald einsetzen. Mit dieser allmählichen Festigung der Konjunkturlage bei den Handelspartnern sollte die hiesige Wirtschaft wieder Tritt fassen. Die ausserordentlich expansive Geldpolitik wird weiter anhalten. Die Preise sinken mittlerweile nicht nur bei den Importgütern, sondern auch bei Waren aus dem Inland. Somit verharren Zinsen und Teuerung auf sehr tiefen oder negativen Raten; frühestens 2017 kann mit steigenden Werten gerechnet werden. Grössere Risiken können unter anderem im Arbeits- und Immobilienmarkt, in einem weiteren Aufwertungsschub des Frankens, im Verhältnis zur EU sowie global bei den Finanzmärkten (inkl. Rohstoffpreise) und der internationalen Migration ausgemacht werden.



## Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von rund 350% vom Mittelwert sind Zahlungen an den Ressourcenausgleich (ab 110%) zu leisten. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft sowie von den Grundstückgewinnsteuern ab. Zahlungen aus dem demografischen und geografischtopografischen Sonderlastenausgleich sind nicht zu erwarten.

### Einführung neue Rechnungslegung (HRM2) per 1.1.2019

Ab 2019 wird eine lineare Abschreibungsquote berechnet, eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens (Restatement) ist nicht berücksichtigt. Der Ressourcenausgleich ist abgegrenzt.

## Finanzpolitische Ziele

Der steuerfinanzierte Gesamthaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Ziel	Messgrösse
<p><b>Attraktiver, stabiler Steuerfuss</b> Küsnacht will auch künftig zu den steuerlich attraktivsten Gemeinden im Kanton gehören. Der Steuerfuss soll, unter Beachtung der nachfolgenden Ziele, möglichst langfristig stabil angesetzt werden. Der Ausgleich der Laufenden Rechnung unter Berücksichtigung der Finanzausgleichszahlungen und die vollständige Selbstfinanzierung der Investitionen sollen damit über einen längeren Zeitraum betrachtet sichergestellt werden.</p>	Steuerfuss stabil und attraktiv
<p><b>Mindestnettovermögen</b> Das Nettovermögen im Steuerhaushalt soll längerfristig mindestens 80 Mio. Franken betragen. Rückzahlbare verzinsliche Darlehen im Verwaltungsvermögen werden dem Nettovermögen angerechnet. Aufgrund der zweijährigen Verzögerung und den starken Schwankungen im Finanzausgleich sowie wegen Liegenschaften im Finanzvermögen, die nicht veräussert werden sollen (gemeinnütziger Wohnungsbau, Heimatschutz etc.), soll kein vollständiger Abbau des Nettovermögens erfolgen. Für die Realisierung von grossen Investitionsvorhaben kann die Mindestgrenze vorübergehend unterschritten werden, sofern in den darauffolgenden Jahren wieder eine Zunahme erwartet wird.</p>	Nettovermögen Steuerhaushalt längerfristig mindestens 80 Mio. Franken
<p><b>Finanzierung der laufenden Aufwendungen</b> Die laufenden Aufwendungen sollen grundsätzlich über laufende Erträge finanziert werden. Dafür muss im Steuerhaushalt beider Güter eine positive Selbstfinanzierung (Cash Flow HRM) ausgewiesen werden. Ausserordentliche Schwankungen aufgrund von Zahlungen in den Finanzausgleich können die Erreichung dieses Ziels in einzelnen Jahren verunmöglichen.</p>	Selbstfinanzierung (Cash Flow HRM) beider Güter >0

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit geeigneten Massnahmen reagiert.

# Planungsgremium

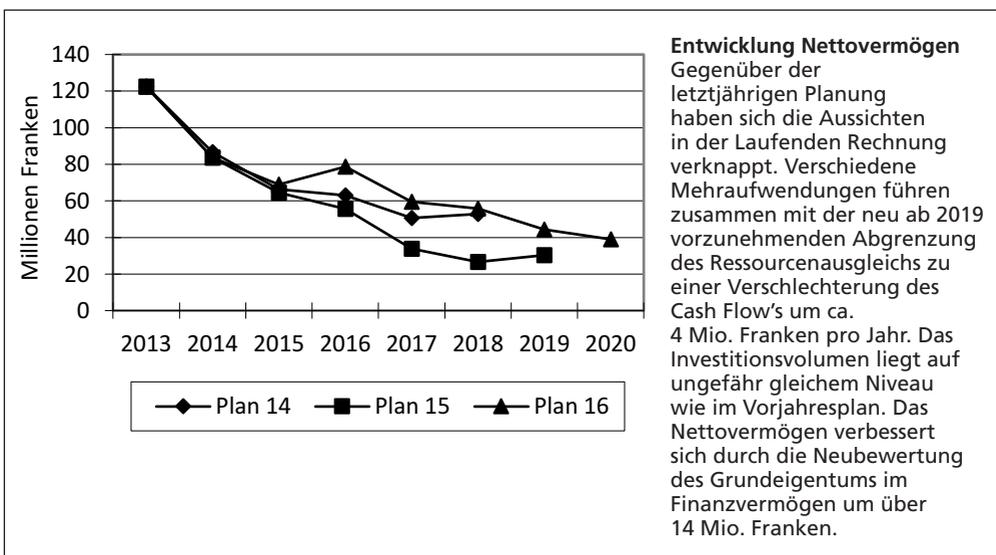
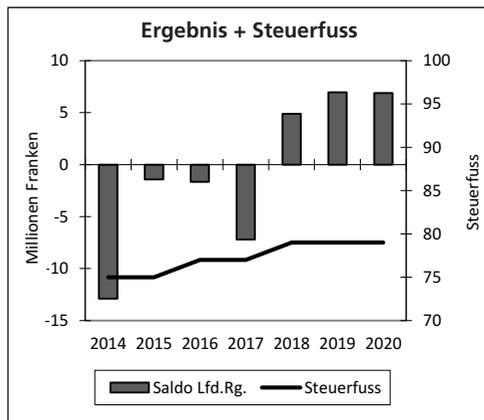
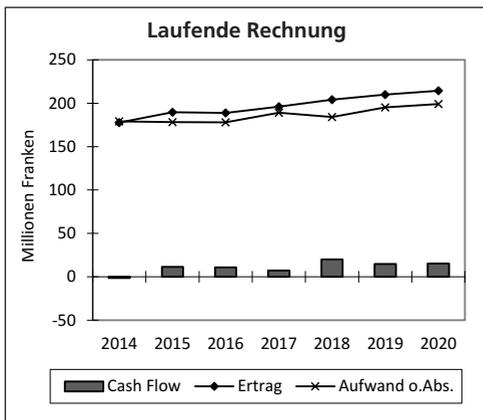
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Schulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich, überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen).

## Aussichten bis 2020

### a) Steuerhaushalt

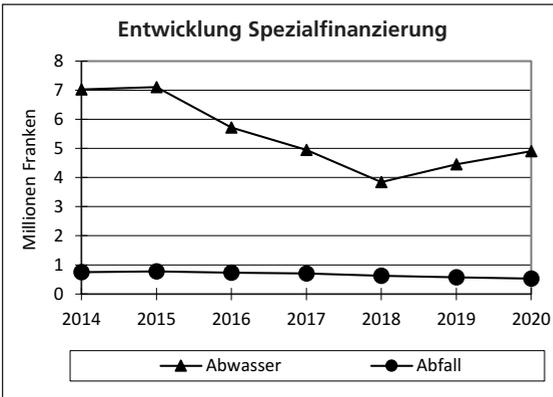
Mittelflussrechnung (2016–2020)			Grösste Investitionsvorhaben		
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	68'114	<u>Verwaltungsvermögen</u>		
Nettoinvestitionen			– Zentrumsentwicklung		
Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	–112'340	– Schulhaus Goldbach Neubau		
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	–44'226	– Kunsteisbahn KEK		
Nettoinvestitionen			– Umbau/Werterhalt		
Finanzvermögen	1'000 Fr.	–26'847	– Hortbaracke Neubau		
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	–71'073	– Diverse Sanierungen		
			Gemeindestrassen		
Kennzahlen			Finanzvermögen		
Nettovermögen (31.12.2020)	Fr./Einw.	2'734	– Zentrumsentwicklung (Anteil FV)		
Eigenkapital (31.12.2020)	Fr./Einw.	15'791	– MFH Freihofstrasse Neubau		
Selbstfinanzierungsgrad (2016–2020)		61%			

Bei anhaltend tiefen Werten für Teuerung und Wirtschaftswachstum kann nur mit geringen Ertragssteigerungen gerechnet werden. Dem stehen höhere Aufwendungen in verschiedenen Bereichen (Pflegefianzierung, Zusatzleistungen, höhere Schülerzahlen, Leistungsüberprüfung Kanton, höhere Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse etc.) gegenüber. Die budgetierten Steuererträge dürften im laufenden Jahr nicht ganz erreicht werden. Die Einführung von HRM2 per 2019 führt – sofern auf ein Restatement verzichtet wird – zu einer Verbesserung des Rechnungsergebnisses aus einem Rückgang der Abschreibungen. Die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs wird die Rechnung ab 2019 jedoch zusätzlich belasten. Am Ende der Planung zeigt sich mit einem um zwei Prozentpunkte höheren Steuerfuss ab 2018 (Politische Gemeinde) ein Ertragsüberschuss von 7 Mio. Franken. Das Eigenkapital wird ca. 225 Mio. Franken betragen. Die Zunahme setzt sich wie folgt zusammen: Anstieg durch kumulierte Ergebnisse (+10 Mio.) und Neubewertung des Finanzvermögens (+14 Mio.). Eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens (Einführung HRM2) wurde nicht berücksichtigt. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt der Cash Flow bei 68 Mio. Franken, womit die vergleichsweise sehr hohen Investitionen von 112 Mio. Franken zu 61% selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen rasch abgebaut, es beträgt am Ende der Planung noch 47 Mio. Franken (Darlehen im Verwaltungsvermögen angerechnet), was deutlich unter der angestrebten Mindestgrenze von 80 Mio. Franken liegt.



## b) Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2016–2020)		Abwasser	Abfall
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	10'371	-54
Nettoinvestitionen	1'000 Fr.	-35'890	-796
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-25'519	-850
<b>Kennzahlen</b>			
Spezialfinanzierung (31.12.2020)	1'000 Fr.	4'903	525
Kostendeckungsgrad (2020)		111%	97%
Selbstfinanzierungsgrad (2016–2020)		29%	k.A.
Gebührenertrag (2020)	Fr./Einw.	308	88

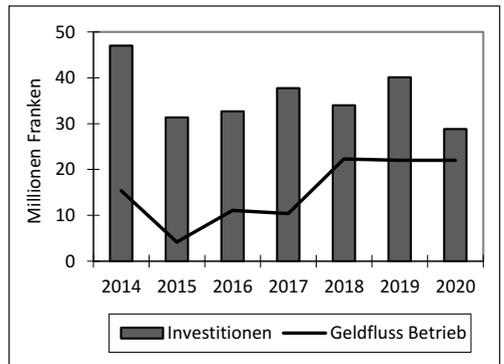


Entwicklung Benutzungsgebühr	
Bereich	Tendenz
Abwasser	Erhöhung
Abfall	Stabil

Die neuen Abschreibungs- und Bewertungsvorschriften (HRM2) führen zu grossen Veränderungen. Die Auswirkungen eines Restatement können nur mit grossem Aufwand abgeschätzt werden, deshalb bildet diese Planung ab 2019 lineare Abschreibungen ohne Restatement ab, was insbesondere beim Abwasser zu einer Verbesserung des Rechnungsergebnisses führt. Aufgrund der stark steigenden Nettoverschuldung infolge Investitionen ist beim Abwasser eine deutliche Tarifierhöhung vorzunehmen. Beim Abfall kann bis 2020 von stabilen Tarifen ausgegangen werden.

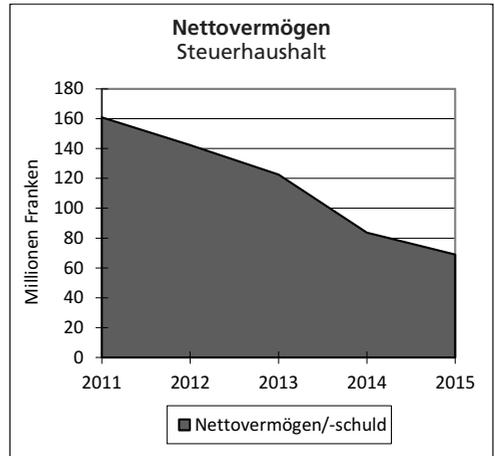
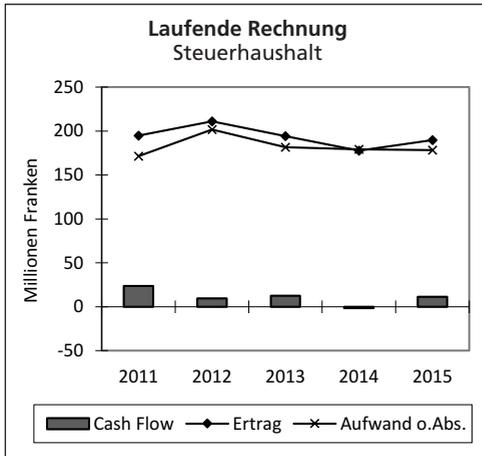
### c) Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung (2016–2020) (in Mio. Franken)		
Liquide Mittel (1.1.2016)		21
Geldfluss betriebliche Tätigkeit	88	
Geldfluss Investitionstätigkeit		
– Verwaltungsvermögen	-149	
– Finanzvermögen	-24	-173
Geldfluss Finanzierungstätigkeit		
– Rückzahlung Schulden	–	
– Neuaufnahme Schulden	74	
– Veränderung Anlagen	–	74
Veränderung Liquide Mittel		-11
Liquide Mittel (31.12.2020)		10
Festgeld/Anlagen per 31.12.2020		–
Verzinsliche Schulden per 31.12.2020	0.6%	83



Aus der Laufenden Rechnung wird mit einem Mittelzufluss von 88 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 173 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 85 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum kleinsten Teil aus der bestehenden Liquidität und durch eine Erhöhung der verzinslichen Schulden um 74 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden inkl. Kontokorrente auf 83 Mio. Franken, davon entfallen 32 Mio. Franken auf die Gebührenhaushalte. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,6% kann vom aktuell sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden, es wird aber auch ein hohes Zinssatzänderungsrisiko eingegangen.

## Die vergangenen Jahre (2011–2015)



Der seit 2012 anhaltende Substanzabbau setzte sich auch im letzten Jahr fort. Dank höherer Steuereinnahmen zeigte sich ein höherer Cash Flow als im Vorjahr. Die Steuerkraft stieg nach einem vorübergehenden Rückgang wieder auf das Niveau von 2012. Für die Jahre 2011 bis 2015 stehen im Steuerhaushalt einem Cash Flow von 55 Mio. Franken vergleichsweise sehr hohe Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 138 Mio. Franken gegenüber, was einen Selbstfinanzierungsgrad von lediglich 40% ergibt. Nach Abzug der Investitionen im Grundeigentum Finanzvermögen von 23 Mio. Franken zeigt sich ein Haushaltsdefizit von 106 Mio. Franken. Das Nettovermögen wurde über die letzten fünf Jahre um 83 Mio. Franken reduziert, es beträgt Ende 2015 noch 69 Mio. Franken. Dies entspricht immer noch einer vergleichsweise hohen Substanz, welche ausschliesslich in der Bilanz der Politischen Gemeinde zu finden ist. Die Schulgemeinde weist sowohl eine Nettoschuld als auch ein negatives Ergebnis in der Laufenden Rechnung aus.

Im Abschluss 2015 resultiert ein Aufwandüberschuss von 1 Mio. Franken. Durch die höhere Steuerkraft dürfte der Finanzausgleich um ca. 5 Mio. Franken höher ausfallen, als in der Rechnung 2015 ausgewiesen. Das Ergebnis ist deutlich besser als budgetiert. Höhere Steuereinnahmen und etwas unter dem Budget liegende Aufwendungen (v. a. bei der Politischen Gemeinde) führten zur Verbesserung. Die Grundstückgewinnsteuern liegen auf Vorjahresniveau. Der Cash Flow im Steuerhaushalt beträgt für 2015 11 Mio. Franken. Zusammen mit den Investitionen von 26 Mio. Franken resultiert ein Abbau des Nettovermögens von 15 Mio. Franken. Bei den Gebührenhaushalten hat sich die Situation beim Abwasser aufgrund der Investitionen wie erwartet weiter verknappt. Ende 2015 wird beim Abwasser eine Nettoschuld von 7 Mio. Franken ausgewiesen. Beim Abfall zeigt sich hingegen eine ausgeglichene Finanzierungssituation.

Mittelflussrechnung (2011–2015)		Haushaltbereich		Total
		Steuern	Gebühren	
Cash Flow Lfd. Rechnung	1'000 Fr.	55'491	6'906	62'397
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	<u>-138'626</u>	<u>-15'252</u>	<u>-153'878</u>
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-83'135	-8'346	-91'481
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	<u>-22'607</u>	-	<u>-22'607</u>
Haushaltüberschuss/–defizit	1'000 Fr.	-105'742	-8'346	-114'088
<b>Kennzahlen</b>				
Nettovermögen (31.12.2015)	Fr./Einw.	4'998	-428	4'570
Eigenkapital (31.12.2015)	Fr./Einw.	14'565	571	15'136
Selbstfinanzierungsgrad (2011–2015)		40%	45%	41%
<b>Gebührenhaushalte</b>				
		Abwasser	Abfall	
Spezialfinanzierung (31.12.2015)	1'000 Fr.	7'106	774	
Kostendeckungsgrad (2015)		102%	102%	
Selbstfinanzierungsgrad (2011–2015)		48%	-543%	
Gebührenertrag (2015)	Fr./Einw.	229	91	

# Investitionsplanung 2016–2025

Politische Gemeinde Küsnacht: Zusammenstellung nach Prioritäten (Einheit: 1000 Fr.)

	Gesamt- kosten	Stand bis 2015	Total 2016–2025	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
<b>Verwaltungsvermögen</b>										
Total 1 Bewilligt	106'158	76'606	29'552	21'801	13'532	6'578	2'611	602	-1'522	7'751
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	129'492	680	128'812	94'405	6'670	13'740	18'942	28'555	26'498	34'407
Total 3 Wahlbedarf	957	7	950	50					50	900
Total 1 und 2:										
Gesamthaushalt	235'650	77'286	158'364	<b>116'206</b>	20'202	20'318	21'553	29'157	24'976	42'158
Abwasser	46'554	3'144	43'410	35'890	11'000	9'200	6'360	5'070	4'260	7'520
Abfall	872	76	796	796	106	160	530			
Steuerhaushalt	188'224	74'066	114'158	79'520	9'096	10'958	14'663	24'087	20'716	34'638
Total 1, 2 und 3:	236'607	77'293	159'314	16256	20'202	20'318	21'553	29'157	25'026	43'058
<b>Finanzvermögen</b>										
Total 1 Bewilligt	14'601	1'144	13'457	7'257	7'197	60				6'200
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	10'003	0	10'003	19'590	1'390	2'070	3'300	9'000	3'830	-9'587
Total 3 Wahlbedarf										
Total 1 und 2:	24'604	1'144	23'460	<b>26'847</b>	8'587	2'130	3'300	9'000	3'830	-3'387
Total 1, 2 und 3:	24'604	1'144	23'460	26'847	8'587	2'130	3'300	9'000	3'830	-3'387

# Investitionsplanung 2016–2025

Politische Gemeinde Küsnacht: (Einheit: 1'000 Fr.)

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
	<b>Verwaltungsvermögen</b>										
	<b>Ausgaben</b>		263'970	77'293	135'626	20'606	21'720	26'030	35'980	31'290	51'051
	<b>Einnahmen</b>		-17'108		-9'115	-404	-1'402	-2'009	-2'908	-2'392	-7'993
	<b>Pauschale Korrektur</b>		-10'255		-10'255			-2'468	-3'915	-3'872	
	<b>Nettoinvestitionen</b>		236'607	77'293	116'256	20'202	20'318	21'553	29'157	25'026	43'058
<b>10</b>	<b>Steuerungsleistungen</b>										
<b>1040</b>	<b>Informatik</b>										
<b>1040.5060</b>	<b>Mobilien</b>										
INV00001	EDV, Erneuerung/Aktualisierung 2020	2	1'500		1'500					1'500	
INV00002	EDV, Erneuerung/Aktualisierung 2025	2	1'500								1'500
INV00003	EDV, Erneuerung Verkabelung Gemeindehaus	2	300		300			300			
	<b>Total Steuerungsleistungen</b>		<b>3'300</b>		<b>1'800</b>			<b>300</b>		<b>1'500</b>	<b>1'500</b>
<b>12</b>	<b>Finanzdienste</b>										
<b>1210</b>	<b>Kapitaldienst</b>										
<b>1210.5230</b>	<b>Darlehen an eigene Anstalten</b>										
INV00004	Netzanstalt Küsnacht, Darlehen 2016	2	1'500		1'500	1'500					
<b>1210.6230</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an eigene Anstalten</b>										
INV00005	Netzanstalt Küsnacht, Rückzahlung Darlehen 2013	1	-2'500		-2'500			-1'000	-1'000	-500	
INV00006	Netzanstalt Küsnacht, Rückzahlung Darlehen 2014	1	-2'500		-1'000						-1'500
INV00007	Netzanstalt Küsnacht, Rückzahlung Darlehen 2015	2	-3'000								-3'000
INV00008	Netzanstalt Küsnacht, Rückzahlung Darlehen 2016	2	-1'500								-1'500
<b>1233</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>										
<b>1233.5250</b>	<b>Darlehen an private Institutionen</b>										
INV00009	Seeclub Küsnacht, Darlehen Umbau/Sanierung Garderoben Zehntentrotte	2	200		200		200				

Konto	Text	Prorität	Gesamt- kosten	Stand bis 2015	Total 2016– 2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021– 2025
<b>1233.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an private Institutionen</b>										
INV00010	Seeclub Küsnacht, Darlehensrückzahlung Umbau/ Sanierung Garderoben Zehntentrotte	2	-200		-60			-20	-20	-20	-140
<b>1235</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>										
<b>1235.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an private Institutionen</b>										
INV00011	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Sonnenrain	1	-324	-247	-45	-9	-9	-9	-9	-9	-32
INV00012	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Bettlen 1973	1	-508	-388	-60	-12	-12	-12	-12	-12	-60
INV00013	Mieterbaugenossenschaft, Darlehensrückzahlung Neuwis	1	-429	-319	-55	-11	-11	-11	-11	-11	-55
INV00014	Mieterbaugenossenschaft, Darlehensrückzahlung Bettlen	1	-241	-181	-30	-6	-6	-6	-6	-6	-30
INV00015	Genossenschaft Alterssiedlung, Darlehensrückzahlung Tägermoos	1	-375	-345	-30	-16	-14				
INV00016	Wohnbaugenossenschaft für das Gewerbe, Darlehensrückzahlung Eigen-/Rosenstrasse	1	-988	-728	-130	-26	-26	-26	-26	-26	-130
INV00017	Genossenschaft Alterssiedlung, Darlehensrückzahlung Erlenweg	1	-400	-330	-64	-16	-16	-16	-16	-16	-6
INV00018	BGZ Baugenossenschaft Zürichsee, Darlehensrückzahlung Bettlen 1976	1	-272	-192	-40	-8	-8	-8	-8	-8	-40
<b>1237</b>	<b>Landwirtschaft</b>										
<b>1237.6250</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an private Institutionen</b>										
INV00019	Michel Diederik, Darlehensrückzahlung Rebbaubetrieb in Küsnacht	1	-15		-15			-15			
<b>1238</b>	<b>Spitäler</b>										
<b>1238.6240</b>	<b>Rückzahlung von Darlehen an gemischtwirtschaftliche Institutionen</b>										
INV00020	Spital Männedorf AG, Rückzahlung Darlehen	1	-3'586		-3'586	-1'000	-586	-1'500	-500	-500	
	<b>Total Finanzen</b>		<b>-15'138</b>	<b>-2'730</b>	<b>-5'915</b>	<b>-902</b>	<b>-1'709</b>	<b>-2'608</b>	<b>-2'092</b>	<b>-6'493</b>	
<b>13</b>	<b>Liegenschaften</b>										
<b>1321</b>	<b>Wohn- und Gewerbeliegenschaften</b>										

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
<b>1321.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00021	Asylunterkünfte, Neubau	2	1'222	22							1'200
INV00022	Alte Landstrasse 139 (Feuerwehrgebäude), Neubau	1	5'000		5'000	50	50	200	4'000	700	
<b>1321.5033</b>	<b>Umbauten</b>										
INV00023	Alte Landstrasse 135/137 («Swisscom-Gebäude»), Umnutzung	1	4'946	4'706	240			200	40		
<b>1321.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00026	Geissbühlweg 34, Gesamtsanierung	1	811	121	690	690					
INV00027	Sonnenrain 57, Fassadensanierung	1	1'360	1'160	200	200					
INV00028	Gemeindehaus, Brandschutzmassnahmen/Teilsanierung I	1	299	19	280	280					
INV00029	Gemeindehaus, Teilsanierung II	2	500		500		500				
INV00030	Gemeindehaus, Gesamtsanierung	2	10'000								10'000
INV00031	Theodor-Brunner-Weg 4 (Zehntentrotte), Sanierung/ Umbau Garderoben Seeclub	2	623	13	610	40	640	-70			
<b>1321.5060</b>	<b>Mobilien</b>										
INV00032	Gemeindehaus, Ersatz Büromobilien	1	504	84	420	420					
<b>1322</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Verwaltungsvermögen</b>										
<b>1322.5001</b>	<b>Grundstückerwerb</b>										
INV00033	Grundstück Kat.-Nr. 11'807, Unterboden, Übertragung Finanz- in Verwaltungsvermögen	2	2'987								2'987
<b>1322.5004</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00034	Grundstück Kat.-Nr. 38, ehem. Schiessanlage Forch, Altiastensanierung	1	223	273	-50	-50					
<b>1342</b>	<b>Sportplatz Heslibach</b>										
<b>1342.5017</b>	<b>Anlagen</b>										
INV00035	Sportplatz Heslibach, Sanierung Platzbeleuchtung	2	220								220
INV00036	Sportplatz Heslibach, Sanierung Hauptspielfeld	2	410								410
INV00037	Sportplatz Heslibach, Sanierung/Erweiterung 400-m-Bahn	2	890		20	20					870
<b>1343</b>	<b>Sportplatz Fallacher</b>										

Konto	Text	Prorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
<b>1343.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00038	Sportplatz Fallacher, Neubau Garderobengebäude	1	309	329	-20	-20					
<b>1344</b>	<b>Betrieb Schiessanlage Holletsmoos</b>										
<b>1344.5017</b>	<b>Anlagen</b>										
INV00040	Schiessanlage, Sanierung Scheiben und Kugelfang 50-m-Anlage	1	215	225	-10	-10					
<b>1346</b>	<b>Kunsteisbahn Betrieb</b>										
<b>1346.5033</b>	<b>Umbauten</b>										
INV00041	Kunsteisbahn KEK, Umbau/Werterhalt	2	13'322	22	14'000	200	600	200	7'000	6'000	-700
<b>1346.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00042	Kunsteisbahn KEK, Heimfall	1	11'118	14							11'104
<b>1346.5060</b>	<b>Mobilien</b>										
INV00043	Kunsteisbahn KEK, Beschallungsanlage Ersatz	2	200		200			200			
<b>1352</b>	<b>Strandbad Betrieb</b>										
<b>1352.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00044	Strandbad, Ersatz Kinderplanschbecken / Mauersanierungen	1	725	125	600	600					
	<b>Total Liegenschaften</b>		<b>55'884</b>	<b>7'113</b>	<b>22'680</b>	<b>2'420</b>	<b>1'790</b>	<b>730</b>	<b>11'040</b>	<b>6'700</b>	<b>26'091</b>
<b>14</b>	<b>Hochbau und Planung</b>										
<b>1410</b>	<b>Raumplanung</b>										
<b>1410.5650</b>	<b>Beiträge an private Institutionen</b>										
INV00047	Lärmsanierung an Gemeindestrassen, Beiträge an private Grundeigentümer	1	50		50	50	80	-80			
<b>1410.5810</b>	<b>Planungsausgaben</b>										
INV00048	3. Teilrevision BZO 2015	1	100		100	80	20				
INV00049	Teilrevision BZO 2020	2	200		200					200	
INV00050	Teilrevision BZO 2025	2	200								200
<b>1413</b>	<b>Energie</b>										

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
<b>1413.5650</b>	<b>Beiträge an private Institutionen</b>										
INV00051	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2011–2014	1	979	879	100	80	20				
INV00052	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2015–2018	1	1'424	224	1'200	400	400	400			
INV00053	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2019–2022	2	800		400				200	200	400
INV00054	Energieplanung, Energiepolitisches Programm 2023+	2	600								600
<b>1419</b>	<b>Zentrumsentwicklung</b>										
<b>1419.5011</b>	<b>Gemeindestrassen</b>										
INV00055	Zentrumsentwicklung, Infrastruktur und Grundlagen (exkl. 1419:5011.2)	2	1'050		1'050		500	50	250	250	
INV00056	Zentrumsentwicklung, Umgestaltung Oberwachstrasse inkl. 3/4-Anschluss Tiefgarage	1	2'600		2'600	20	330	1'650	450	150	
INV00057	Einzelinitiative Parkdeck, Projektierung	1	386	36	350						
<b>1419.5014</b>	<b>Kunstabauten</b>										
INV00058	Zentrumsentwicklung, SBB-Personenunterführung	2	8'500		8'500		500	3'000	4'500	500	
<b>1419.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00059	Zentrumsentwicklung, Projektierungskredit	1	4'486	1'026	3'460	1'970	1'490				
INV00060	Zentrumsentwicklung, Hochbauten/Tiefgarage (inkl. Platz und Umgebung)	2	38'630		38'630		1'790	9'760	12'970	14'110	
INV00061	Zentrumsentwicklung, Anteil Wohn-/Gewerbegebäude (Umbuchung in Finanzvermögen)	2	-9'000		-9'000			-3'000	-4'000	-2'000	
	<b>Total Hochbau und Planung</b>		<b>51'005</b>	<b>2'165</b>	<b>47'640</b>	<b>2'950</b>	<b>5'130</b>	<b>11'780</b>	<b>14'370</b>	<b>13'410</b>	<b>1'200</b>
<b>15</b>	<b>Tiefbau</b>										
<b>1531</b>	<b>Gemeindestrassen</b>										
<b>1531.5011</b>	<b>Gemeindestrassen</b>										
INV00071	Zumikerstrasse (Obere Bühlstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	1	905	875	30	30					
INV00072	Limbergstrasse, Verkehrsberuhigung Hüttengraben	1	418	18	400	200	200				
INV00074	Goldbacherstrasse (Furtstrasse bis Boglerenstrasse)	1	578	278	300	300					

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
INV00075	Fuss- und Treppenwege im Siedlungsgebiet (Schadenschwere 1 bis 5 Jahre)	2	668	428	240	120	120				
INV00076	Fuss- und Treppenwege im Siedlungsgebiet (Schadenschwere 6 bis 10 Jahre)	2	600		360			120	120	120	240
INV00077	Rebwiess-, Tollwiesstrasse und Tägerhalde (Belagssanierung)	1	1'222	1'212	10	10					
INV00078	Bahnhofstrasse / Poststrasse (Oberwachtstrasse bis Bahnhof)	2	150		150				150		
INV00079	Boglerenstrasse (Goldbacherstrasse bis Zumikerstrasse)	2	450		450	250	200				
INV00080	Bunzenhaldenweg (Limbergstrasse bis Wieserholzweg)	2	150								150
INV00081	Chalberweidstrasse (Wangen bis Hohrütistrasse)	2	600								600
INV00082	Chisligrasse (Hohrütistrasse bis Rütiholzweg)	2	100								100
INV00084	Dorfstrasse (Oberwachtstrasse bis Sternenweg)	2	350								350
INV00087	Haldenstrasse (Bergstrasse bis Ränkestrasse)	2	400		400					400	
INV00088	Im Grossacher (Kaltensteinstrasse bis Haus Nr. 1)	2	450								450
INV00089	Lehenwiesweg (Alte Forchstrasse bis Chalberweidstrasse)	2	100		100		100				
INV00090	Mittelfeldstrasse (Haus Nr. 9 bis Haus Nr. 15)	2	100		100			100			
INV00091	Schmalzgruebstrasse (Grundweg bis Limbergstrasse)	2	600		600	50	550				
INV00092	Schmalzgruebstrasse (Limbergstrasse bis Hasellaubwäg)	2	400								400
INV00093	Schmalzgruebstrasse (Abschnitt Hegihau)	2	150								150
INV00094	Tobelweg (Allmendstrasse bis Haselstudenweg)	2	200		200				200		
INV00095	Weinmangasse (Rudolf-Ringge-Weg bis Irisweg)	2	300								300
INV00096	Wiserholzweg (Bunzenhaldenstrasse bis Neuhus)	2	250								250
INV00097	Zeiglistrasse (Zeiglistig bis Haus Nr. 24)	2	100		100			100			
INV00098	Bahnhof Forch, Instandstellung Parkplatz (Kat.-Nr. 10003)	1	193	153	40	40					
INV00099	Bushaltestellen, Ausbau behindertengerecht	2	1'200		800		200	200	200	200	400
INV00100	Bergstrasse / Obere Heslibachstrasse, Sanierung Kreuzung	1	1'055	55	1'000	1'000					
INV00101	Rietstrasse (Zumikerstrasse bis Haus Nr. 25)	1	754	704	50	50					
INV00102	Goldbacherstrasse (Weinhaldenstrasse – Alte Landstrasse)	2	350		350	50	300				

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
INV00103	Goldbacherstrasse (Bühlstrasse – Weinhaldenstrasse)	1	400	390	10	10					
INV00105	Felseneggstrasse (Am Bach bis Weinmangasse)	1	212	62	150	150					
INV00106	Rebhaldensteig (Zürichstrasse – Alte Landstrasse)	2	230	30	200	200					
INV00107	Schiedhaldensteig (Schiedhaldenstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	500		500				500		
INV00108	Seestrasse (Kusenbach bis Oberwachstrasse)	2	100		100			100			
INV00110	Silbergrundstrasse	2	250								250
INV00112	Seestrasse (Oberwachstrasse – Erlenbach)	1	370	320	50	50					
INV00113	Alte Landstrasse (Schiedhaldenstrasse – Oberwachstrasse) inkl. FGÜ Wangensbach	2	150		150			150			
INV00115	Eigenheimstrasse (Gartenstrasse bis Bahweg)	2	1'021	121	900	100	300	500			
INV00117	Felseneggstrasse, Alte Landstrasse bis Privatstrasse Am Bach	2	400		400				400		
INV00118	Limbergstrasse (Schulhaus bis Wangen)	1	1'105	1'075	30	30					
INV00119	Kusenstrasse (Boglerenstrasse bis Kehrplatz)	2	300		300					300	
INV00120	Alte Forchstrasse (Hohrütistrasse – Kaltensteinstrasse)	2	1'500		1'500		400	1'100			
INV00121	Alte Forchstrasse (Kaltensteinstrasse – Rest. Neue Forch)	2	1'324	24	1'300		300	300	1'000		
INV00122	Alte Forchstrasse (Rest. Neue Forch – Chalberweidstrasse)	2	1'200		1'200				200	1'000	
INV00123	Tägermossstrasse (Schiedhaldenstrasse bis Weinmangasse)	2	1'105	5	1'100	1'100					
INV00124	Im Dörfli (Zumikerstrasse bis Eichelackerstrasse), Gesamterneuerung	1	854	824	30	30					
INV00125	Weinmangasse (Schübelstrasse bis Neuwis)	2	900		900	350	550				
INV00126	Bühlstrasse (Zürichstrasse bis Goldbacherstrasse)	2	800		800		100	700			
INV00128	Höhenstrasse (Goldbacherstrasse bis Boglerenstrasse)	2	1'000		1'000			100	900		
INV00129	Rosenstrasse (Zürichstrasse bis Alte Landstrasse)	2	750								750
INV00130	Weinmangasse, (Neuwis bis Eichelackerweg)	2	1'000		1'000	1'000					
INV00131	Allmendstrasse (Tobelweg bis Dillileeeweg)	2	250		250			250			
INV00132	Bergstrasse (Haus Nr. 40 bis Hesiigenstrasse)	2	1'300		1'300			100	700	500	

Konto	Text	Priorität	Gesamt- kosten	Stand bis 2015	Total 2016– 2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021– 2025
INV00133	Chalbenweidstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	1'350		1'350		250	600	500		
INV00134	Eichelackerweg (Im Dörfli bis Sonnenrain)	2	300		300			300			
INV00135	Eigenstrasse (Oberwachtstrasse bis Rosenstrasse)	2	250		250					250	
INV00136	Erlenweg (Im Wiesengrund bis Wiesenstrasse)	2	200		200		200				
INV00138	Gartenstrasse (Untere Heselbachstrasse bis Seestrasse)	2	700		700		600	100			
INV00139	Giesshübelstrasse (Ränkestrasse bis Erlenbach)	2	1'000								1'000
INV00140	Hesigenstrasse (Hüttenackerstrasse bis Güstrasse)	2	550		550	550					
INV00141	Hesigenstrasse (Güstrasse bis Schützenhaus)	2	550		550		550				
INV00142	Hörnlistrasse (Gartenstrasse bis Karrenstrasse)	2	200								200
INV00143	Kaltensteinstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	900								900
INV00144	Limbergstrasse (Tobelmühlweg bis Schulhaus)	2	802	2							800
INV00145	Obere Heselbachstrasse (Gartenstrasse bis Ränkestrasse)	2	1'000		1'000			500	500		
INV00146	Poststrasse (Postweg bis Untere Dorfstrasse)	2	350		350					350	
INV00147	Rainweg (Obere Heselbachstrasse bis Haus Nr. 22)	2	500		500	50	200	250			
INV00319	Ränkestrasse (Weinbergstrasse bis Haldenstrasse)	2	500		500					500	
INV00148	Ränkestrasse (Hesigenstrasse bis Bungertweg)	2	300								300
INV00149	Schiedhaldensteig (Tödistrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	300		300		300				
INV00150	Schiffliweg (Zürichstrasse bis 58B)	2	100								100
INV00151	Schübelstrasse (Schiedhaldenstrasse bis In der Schübelwies)	2	150		150			150			
INV00152	Sonnenrain (Zumikerstrasse bis Eichelackerweg)	2	750								750
INV00153	Weinbergstrasse (Haus Nr. 8 bis Kehrplatz)	2	100								100
INV00154	Wiesenstrasse (Karrenstrasse bis Gartenstrasse)	2	250		250			250			
INV00155	Zürichstrasse (Zollikon bis Bühlstasse)	2	1'700								1'700
INV00156	Obere Bühlstasse (Alte Landstrasse bis Furtstrasse)	2	250		250	250					
INV00158	Neuwis (Gesamtsanierung)	2	1'100								1'100
<b>151.5060</b>	<b>Mobilien</b>										
INV00159	Ersatz Geräteträger Typ Meili VM 600	2	130		130				130		

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00160	Ersatz Aebi Territrac TT 210	2	180		180			180			
INV00161	Ersatz Isuzu Pickup	2	100		100		100				
<b>1532.5014</b>	<b>Kunstabauten</b>										
INV00168	Tobelbrücke, Schübelweiher – Allmend, Projektierung	3	57	7	50					50	
INV00169	Tobelbrücke, Schübelweiher – Allmend, Realisierung	3	900								900
<b>1540</b>	<b>Abwassernetz</b>										
<b>1540.5012</b>	<b>Kanalisationen</b>										
INV00172	ARA Ausbau, Dorfstrasse-Bach, Entlastungskanal	1	363	313	50	50					
INV00173	Fussweg Felsenegg/Oberwacht, Kanalersatz	2	540								540
INV00174	Kanalisation Dügge (Zürichstrasse-Alte Landstrasse)	2	1'250								1'250
INV00175	ARA Ausbau, Kleinkraftwerk	1	25	45	-20	300	300	-620			
INV00176	Staukanal (Kantonsschule-SBB)	2	250		250	150	100				
INV00177	Glärnischstrasse Süd	2	100								100
INV00178	Gebiet Itschmach, Werterhalt Innenrohrsanierung	1	677	627	50	50					
INV00179	Strandbad, Neubau Regenbecken	1	7'303	2'833	4'470	2'970	1'500				
INV00180	Geissbühlweg (Sonnenrain bis Pumpwerk)	1	470		470						
INV00181	Zürichstrasse Staukanal	2	1'550		1'550		50	1'000	500		
INV00182	Bahnweg (Untere Wiltisgasse bis Rudolf-Brunner-Strasse)	2	400		400				50	350	
INV00184	Bergstrasse / Obere Hesibachstrasse	1	400		400	400					
INV00185	Goldbacherstrasse (Weinhaldenstrasse – Alte Landstrasse)	2	550		550	100	450				
INV00187	Zumikerstrasse (Schiedhaldenstrasse-Zumikon) mit Radweg	1	976	776	200	200					
INV00188	Felseneggstrasse (Am Bach bis Weinmannngasse)	1	653	103	550	550					
INV00189	Rebhaldensteig (Zürichstrasse – Alte Landstrasse)	1	900		900	700	200				
INV00190	Schiedhaldensteig (Schiedhaldenstrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	560		560					560	
INV00191	Seestrasse (Kusenbach bis Oberwachtstrasse)	2	1'650		1'650			100	1'550		
INV00192	Seestrasse (Dorfbach – Untere Wiltisgasse)	1	985	885	100	100					

Konto	Text	Priorität	Gesamt- kosten	Stand bis 2015	Total 2016– 2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021– 2025
INV00193	Silbergrundstrasse	2	450								450
INV00194	Alte Landstrasse (Boglerenstrasse-Goldbacherstrasse)	1	405	5	400	400					
INV00195	Seestrasse (Untere Wiltisgasse – Erlenbach)	1	2'506	2'406	100	100					
INV00196	Alte Landstrasse (Schiedhaldenstrasse – Oberwachtstrasse)	2	1'450		1'450				1'450		
INV00197	Alte Landstrasse (Im Düggele bis Goldbacherstrasse)	1	609	9	600	450	150				
INV00198	Eigenheimstrasse (Gartenstrasse bis Bahnweg)	2	1'400		1'400	100	800	500			
INV00200	Felseneggstrasse, Alte Landstrasse bis Privatstrasse Am Bach	2	500		500				500		
INV00201	Limbergstrasse (Schulhaus bis Wangen)	1	374	354	20	20					
INV00202	Kusenstrasse (Boglerenstrasse bis Kehrplatz)	2	150		150					150	
INV00203	Alte Forchstrasse (Hohritstrasse - Kaltensteinstrasse)	2	550		550		50	500			
INV00204	Alte Forchstrasse (Kaltensteinstrasse – Rest. Neue Forch)	2	590		590			40	550		
INV00205	Alte Forchstrasse (Rest. Neue Forch – Chalberweidstrasse)	2	590		590				40	550	
INV00207	Im Dörfli (Zumikerstrasse bis Eichelackerstrasse), Gesamterneuerung	1	405	315	90	90					
INV00208	Weinmanggasse (Schübelstrasse bis Neuwis)	2	100		100	30	70				
INV00209	Bühlistrasse (Zürichstrasse bis Goldbacherstrasse)	2	140		140			20	120		
INV00210	Glärnisstrasse Nord, Gesamterneuerung	2	350		350			350			
INV00211	Höhenstrasse (Goldbacherstrasse bis Boglerenstrasse)	2	500		500				50	450	
INV00212	Rosenstrasse (Zürichstrasse bis Alte Landstrasse)	2	800								800
INV00213	Weinmanggasse, Neuwis bis Eichelackerweg	1	900		900	900					
INV00214	Allmendstrasse (Tobelweg bis Dillileeweg)	2	100		100			100			
INV00215	Bergstrasse (Haus Nr. 40 bis Hesligenstrasse)	2	570		570			50	320	200	
INV00216	Chalberweidstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	1'650		1'650		100	800	750		
INV00217	Eichelackerweg (Im Dörfli bis Sonnenrain)	2	200		200			200			
INV00218	Eigenstrasse (Oberwachtstrasse bis Rosenstrasse)	2	260		260					260	
INV00219	Erlenweg (Im Wiesengrund bis Wiesenstrasse)	2	550		550		550				

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00220	Föhrenweg (Haus Nr. 2 bis Haus Nr. 5)	2	150		150				150		
INV00221	Gartenstrasse (Untere Heselbachstrasse bis Seestrasse)	2	540		540		450	90			
INV00222	Gieshübelstrasse (Ränkestrasse bis Erlenbach)	2	700								700
INV00223	Hesligenstrasse (Hüttenackerstrasse bis Güstrasse)	2	130		130	130					
INV00224	Hesligenstrasse (Güstrasse bis Schützenhaus)	2	130		130		130				
INV00225	Hörnlistrasse (Gartenstrasse bis Karrenstrasse)	2	450								450
INV00226	Kaltensteinstrasse (Limbergstrasse bis Alte Forchstrasse)	2	200								200
INV00227	Limbergstrasse (Tobelmühlweg bis Schulhaus)	2	355	5	5						350
INV00228	Obere Heselbachstrasse (Gartenstrasse bis Ränkestrasse)	2	250		250			50	200		
INV00229	Poststrasse (Postweg bis Untere Dorfstrasse)	2	380		380					380	
INV00230	Rainweg (Obere Heselbachstrasse bis Haus Nr. 22)	2	950		950	100	400	450			
INV00231	Ränkestrasse (Weinbergstrasse bis Haldenstrasse)	2	210		210					210	
INV00232	Ränkestrasse (Hesligenstrasse bis Bungertweg)	2	200								200
INV00233	Schiedhaldensteinig (Tödistrasse bis Schiedhaldenstrasse)	2	650		650		650				
INV00234	Schiffliweg (Zürichstrasse bis SBB)	2	130								130
INV00235	Schübelstrasse (Schiedhaldenstrasse bis In der Schübelwies)	2	200		200			200			
INV00236	Sonnenrain (Zumikerstrasse bis Eichelackerweg)	2	200								200
INV00237	Weinbergstrasse (Haus Nr. 8 bis Kehrplatz)	2	1'000								1'000
INV00238	Wiesenstrasse (Karrenstrasse bis Gartenstrasse)	2	450		450			450			
INV00239	Zürichstrasse (Zollikon bis Bühlstasse)	2	1'000								1'000
INV00240	Obere Bühlstasse (Alte Landstrasse bis Furtstrasse)	1	200		200	200					
INV00242	Neuwis (Gesamtsanierung)	2	200								200
<b>1540.6101</b>	<b>Kanalisationsanschlussgebühren</b>										
INV00243	Kanalisationsanschlussgebühren	1	-13'421	-10'421	-1'500	-300	-300	-300	-300	-300	-1'500
<b>1541</b>	<b>Abwasserreinigungsanlage</b>										
<b>1541.5620</b>	<b>Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände</b>										
INV00244	ARA Ausbau	1	9'004	2'924	6'080	1'740	2'900	2'320	-880		
INV00245	ARA Ausbau, Landkauf	1	1'218	1'218		60			-60		

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00247	ARA, Ersatz Lüftungen und Heizungstechnik	2	350	7	350	230	120				
INV00250	ARA Ausbau, Investition Hochbau (Parkdeck)	1	7	7	60	60			-60		
INV00252	ARA Ausbau, Rückbau Zumikon und Druckleitung	1	1'790	740	1'050	650	400				
INV00253	ARA, KLIK (Klimaschutz + CO2-Kompensation) Bauliche Massnahmen	1	130	130	130	130					
INV00254	ARA, 5. Reinigungsstufe	2	3'100		1'650			60	140	1'450	1'450
<b>1552</b>	<b>Wartehäuser, WC- und Lifanlagen</b>										
<b>1552.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00261	WC-Gebäude Hörli, Sanierung	1	150		150	150					
INV00262	WC-Anlage Eichelacker, Sanierung	2	150		150		150				
<b>1561</b>	<b>Gewässer</b>										
<b>1561.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00268	Alte Forchstrasse, San. Bachquerung Grossächerbach	2	380		380	380	50	330			
<b>1570</b>	<b>Friedhöfe</b>										
<b>1570.5017</b>	<b>Anlagen</b>										
INV00271	Friedhof Hinterriet, Grabfeldsanierung 2. Etappe	2	390		390		40	350			
<b>1580</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>										
<b>1580.5004</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00272	Deponie Wulp, Altlastenuntersuchung	1	90	30	60	30	30				
INV00273	Deponie Schmalzgrueb-Grund, Altlastenuntersuchung	1	97	27	70	40	30				
<b>1580.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00274	Wertstoffsammelstelle Küsnacht-Erlenbach, Neubau	1	685	19	666	36	100	530			
	<b>Total Tiefbau</b>		<b>93'829</b>	<b>9'803</b>	<b>64'266</b>	<b>17'226</b>	<b>14'570</b>	<b>12'920</b>	<b>10'220</b>	<b>9'330</b>	<b>19'760</b>
	davon Spezialfinanzierung Abwasser		46'554	3'144	35'890	11'000	9'200	6'360	5'070	4'260	7'520
	davon Spezialfinanzierung Abfall		872	76	796	106	160	530			
<b>16</b>	<b>Sicherheit</b>										
<b>1610</b>	<b>Feuerwehr</b>										
INV00276	Ersatz Personentransportfahrzeug mit Sanitätsmaterial	2	50		50					50	

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00277	Ersatz Personentransportfahrzeug mit Atemschutz	2	50		50				50		
<b>1611</b>	<b>Seerettung</b>										
<b>1611.5033</b>	<b>Umbauten</b>										
INV00278	Seerettergebäude, Sanierung Gebäude / Flachdach	2	1'008	8							1'000
	<b>Total Sicherheit</b>		<b>1'108</b>	<b>8</b>	<b>100</b>				<b>50</b>	<b>50</b>	<b>1'000</b>
<b>17</b>	<b>Gesundheit</b>										
<b>1700</b>	<b>Alters- und Gesundheitszentren</b>										
<b>1700.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00285	Projektstudie Wangensbach	2	80		80		80				
INV00286	AWH Trägerhalde, Neubau/Provisorien	1	56'794	60'934	-4'140	-3'790	-350				
	<b>Total Gesundheit</b>		<b>56'874</b>	<b>60'934</b>	<b>-4'060</b>	<b>-3'790</b>	<b>-270</b>				
	<b>Pauschale Korrektur 15% (Realisierungsgrad aller Projekte: 85%)</b>										
	Korrektur Projekte Bewilligt (Steuerhaushalt)	1									
15%	Korrektur Projekte Nachhol-/Entwicklungsbedarf (Steuerhaushalt)	2	-10'255		-10'255			-2'468	-3'915	-3'872	
	<b>Total Pauschale Korrektur</b>		<b>-10'255</b>		<b>-10'255</b>			<b>-2'468</b>	<b>-3'915</b>	<b>-3'872</b>	

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
	<b>Finanzvermögen</b>										
	<b>Wertzugänge (Ausgaben)</b>		35'191	1'144	26'847	8'587	2'130	3'300	9'000	3'830	7'200
	<b>Wertabgänge (Einnahmen)</b>		-10'587								-10'587
	<b>Nettoveränderung</b>		24'604	1'144	26'847	8'587	2'130	3'300	9'000	3'830	-3'387
<b>1331</b>	<b>Wohn- und Gewerbeliegenschaften Finanzvermögen</b>										
<b>1331.7021</b>	<b>Erwerb</b>										
INV00330	Einfamilienhäuser Alderwies, Erwerb (Rückkauf per Ablauf Baurecht)	1	6'200								6'200
INV00332	Alderwies 5, Erwerb (Siedlung Alderwies)	1	437	437	437						
INV00364	Zumikerstrasse 2, Erwerb (Siedlung Alderwies)	2	450	450	450						
INV00365	Zumikerstrasse 4, Erwerb (Siedlung Alderwies)	2	450	450	450						
INV00366	Renweg 7/Untere Dorfstrasse 1, Erwerb	1	3'300	3'300	3'300						
	<b>Total Erwerb</b>		<b>10'837</b>	<b>4'637</b>	<b>4'637</b>	<b>4'637</b>					<b>6'200</b>
<b>1331.7022</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00333	Zentrumsentwicklung, Wohn-/Gewerbegebäude rapperswilserseits	2	9'000		9'000			3'000	4'000	2'000	
INV00334	MFH Freihofstrasse, Neubau	2	7'670		7'670	240	300	300	5'000	1'830	
	<b>Total Neubauten</b>		<b>16'670</b>		<b>16'670</b>	<b>240</b>	<b>300</b>	<b>3'300</b>	<b>9'000</b>	<b>3'830</b>	
<b>1331.7024</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00335	Seestrasse 153, Renovation und Umbau	2	1'000								1'000
INV00340	Obere Heslibachstrasse 22/24, Innensanierung	1	1'848	128	1'720	1'720					
INV00343	Kaltensteinstrasse 30, Innensanierung	2	1'200		1'200	50	1'150				
INV00349	Tobelweg 2/4, Fassaden- und Liftsanierung	1	817	777	40	40					
INV00350	Tobelweg 4, Mehrzweckraum	1	240	120	120	120					
INV00351	Theodor-Brunner-Weg 5, Fassadensanierung	1	169	119	50	50					
INV00352	Seestrasse 248, Fassaden- und Innensanierung	1	700		700	650	50				

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00353	Seestrasse 136, Gesamtsanierung	1	890		890	880	10				
INV00354	Obere Wilfigasse 28, Fassadensanierung	2	270		270		270				
INV00355	Tobelmüli 4, Sanierung Gebäuhülle	2	350		350		350				
	<b>Total Sanierungen</b>		<b>7'484</b>	<b>1'144</b>	<b>5'340</b>	<b>3'510</b>	<b>1'830</b>				<b>1'000</b>
<b>1331.8021</b>	<b>Verkauf</b>										
	Einfamilienhäuser Alderwies, Verkauf	2	-7'600								-7'600
	<b>Total Verkauf</b>		<b>-7'600</b>								<b>-7'600</b>
<b>1332</b>	<b>Unbebaute Grundstücke Finanzvermögen</b>										
<b>1332.7012</b>	<b>Erschliessung</b>										
INV00367	Kat.-Nr. 11'820 Neue Forch West, Administrativkosten	2	200		200	200					
	<b>Total Erschliessung</b>		<b>200</b>		<b>200</b>	<b>200</b>					
1332.8012	<b>Übertragungen ins Verwaltungsvermögen</b>										
INV00359	Kat.-Nr. 11'807, Unterboden, Übertragung Finanz- in Verwaltungsvermögen	2	-2'987								-2'987
	<b>Total Übertragungen ins Verwaltungsvermögen</b>		<b>-2'987</b>								<b>-2'987</b>

# Investitionsplanung 2016–2025

Schulgemeinde Küsnacht: Zusammenstellung nach Prioritäten (Einheit: 1000 Fr.)

	Gesamt- kosten	Stand bis 2015	Total 2016– 2025	Total 2016– 2010	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021– 2025
<b>Verwaltungsvermögen</b>										
Total 1 Bewilligt	28'523	423	28'100	28'100	5'900	13'500	7'500	1'200		
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf	6'920		6'920	4'720	520	1'800	1'640	760		2'200
Total 3 Wahlbedarf							120			
Total 1 und 2:										
Gesamthaushalt	35'443	423	35'020	<b>32'820</b>	6'420	15'300	9'140	1'960		2'200
Total 1, 2 und 3:	35'443	423	35'020	32'820	6'420	15'300	9'140	1'960		2'200
<b>Finanzvermögen</b>										
Total 1 Bewilligt										
Total 2 Nachhol-/Entwicklungsbedarf										
Total 3 Wahlbedarf										
Total 1 und 2:										
Total 1, 2 und 3:										

# Investitionsplanung 2016–2025

Schulgemeinde Küsnacht: (Einheit: 1000 Fr.)

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
	<b>Verwaltungsvermögen</b>										
	<b>Ausgaben</b>		35'873	423	33'250	6'420	15'300	9'430	2'100		2'200
	<b>Einnahmen</b>										
	<b>Pauschale Korrektur</b>		-430		-430			-290	-140		
	<b>Nettoinvestitionen</b>		35'443	423	32'820	6'420	15'300	9'140	1'960		2'200
<b>4380</b>	<b>Informations- und Kommunikationstechnologien ICT</b>										
<b>4380.5060</b>	<b>Mobilien</b>										
INV00002	Erneuerung Hardware gemäss ICT-Konzept	2	900		900		200	300	400		
	<b>Total Informations- und Kommunikationstechnologien ICT</b>		<b>900</b>		<b>900</b>		<b>200</b>	<b>300</b>	<b>400</b>		
<b>4385</b>	<b>Freizeikurse und Lager</b>										
<b>4385.5620</b>	<b>Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände</b>										
INV00003	Politische Gemeinde, Anteil Ersatz Beschallungsanlage KEK	2	100		100			100			
	<b>Total Freizeikurse und Lager</b>		<b>100</b>		<b>100</b>			<b>100</b>			
<b>4610</b>	<b>Verwaltungseigenschaften</b>										
<b>4610.5032</b>	<b>Neubauten</b>										
INV00007	Hortbaracke Ob. Wiltisgasse 28, Neubau (KICK, KIGA, Familienzentrum)	1	5'521	21	5'500	1'000	3'000	1'500			
INV00008	Schulhaus Goldberg, Neubau	1	23'002	402	22'600	4'900	10'500	6'000	1'200		
<b>4610.5033</b>	<b>Umbauten</b>										
INV00012	Sportanlage Heslibach, Anschluss Fernwärmeanlage	2	120		120			120			
INV00013	Projekte aus Schulraumplanung	2	300		300	300					

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016-2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021-2025
INV00014	Projekte aus Schulraumplanung – SA Heselbach, Nutzungsänderung SH 47 und FZA	2	100		100		100				
INV00015	Projekte aus Schulraumplanung – SH Wiltsiggasse, Estrichausbau und Dachsanierung	2	200		200			200			
INV00016	Projekte aus Schulraumplanung – SH Wiltsiggasse, Nutzungswert: Nutzungsänderung	2	150		150			150			
INV00017	Projekte aus Schulraumplanung – KIGA Traubenweg, Erweiterung, Vorstudien	2	50		50			50			
INV00018	Projekte aus Schulraumplanung – KIGA Goldbach, Umnutzung KICK	2	50		50			50			
INV00019	Projekte aus Schulraumplanung – KIGA Traubenweg, Erweiterung	2	200		200				200		
INV00020	Projekte aus Schulraumplanung – SH Itzsmach, Schulraumprovisorium	2	500		500		500				
<b>4610.5034</b>	<b>Sanierungen</b>										
INV00030	Schulanlage Zentrum, Trakt Rigi, Fenstersanierung	2	850		850		500	350			
INV00033	Schulhaus Itzsmach, Sanierung Wasserleitungen	2	300		300				300		
INV00034	Schulhaus Itzsmach, Sanierung Fassade	2	2'000								2'000
INV00035	Schulanlage Zentrum, Sanierung Wasserleitungen	2	1'000		1'000		500	500			
INV00036	Schulanlage Zentrum, Sanierung untere Turnhalle	2	110		110			110			
INV00037	Sportanlage Heselbach, Sanierung Lüftungsanlage	2	220		220	220					
INV00038	Schulhaus Wiltsiggasse, Erneuerung Schliessanlage, Eingangstüren, Pausenglocke, Alarmsystem	2	200								200
	<b>Total Verwaltungsliegenschaften</b>		<b>34'873</b>	<b>423</b>	<b>32'250</b>	<b>6'420</b>	<b>15'100</b>	<b>9'030</b>	<b>1'700</b>		<b>2'200</b>
	<b>Pauschale Korrektur 15% (Realisierungsgrad aller Projekte: 85%)</b>										
	Korrektur Projekte Bewilligt	1									
15%	Korrektur Projekte Nachhol-/Entwicklungsbedarf	2	-430		-430			-290	-140		
	<b>Total Pauschale Korrektur</b>		<b>-430</b>		<b>-430</b>			<b>-290</b>	<b>-140</b>		

Konto	Text	Priorität	Gesamtkosten	Stand bis 2015	Total 2016–2020	2016	2017 (Budget)	2018	2019	2020	2021–2025
	<b>Finanzvermögen</b>										
	Wertzugänge (Ausgaben)										
	Wertabgänge (Einnahmen)										
	Nettoveränderung										
<b>4650</b>	<b>Finanzliegenschaften</b>										
	keine Investitionen geplant										
	<b>Total Finanzliegenschaften</b>										



